

Erscheint jeden Dienstag  
u. Freitag; während der  
Buchhändler-Messe zu  
Ostern, täglich.

# Börsenblatt

für den

Beiträge für das Börsen-  
blatt sind an die Redac-  
tion, — Inserate an die  
Expedition derselben  
zu senden.

## Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nº 22.

Leipzig, Freitag am 16. März.

1849.

### Amtlicher Theil.

#### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 12. u. 13. März 1849.

##### Bäder in Elversfeld.

1605. Archiv f. d. Studium der neueren Sprachen u. Literaturen. Hrsg. v. E. Herrig u. H. Viehoff. Jahrg. 1849. 1. Hft. gr. 8. pro 4 Hft. \* 4,-

##### Bäder in Esssen.

1606. Élité des classiques français avec des notes des meilleurs commentateurs; publ. par R. Schwalb. Série I.: Chefs-d'œuvre dramatiques. Tome II.: Le Cid. Tragédie de P. Corneille. 8. Geh. 1/4,-

##### Bäder in Koblenz.

1607. Pütz, W., Grundriss der Geographie u. Geschichte. 3. Bd.: Die neuere Zeit. 3. Aufl. gr. 8. \* 2/3,-

##### Becker'sche Buchh. in Wesel.

1608. Lohmann, F., evangel. Religionslehre f. die oberen Clasen gelehrter Schulen. 8. Geh. \* 1/3,-

##### Braune in Pasewalk.

1609. Loewe, M., die Erkenntniss u. Behandlung der Taubheit. gr. 8. Geh. 2/3,-

##### G. u. Brockhaus in Leipzig.

1610. Real-Enzyklopädie, allgem. deutsche Convers.-Lexikon. Neue Ausg. der 9. Aufl. 175. u. 176. Lfg. gr. 8. Geh. à 2 1/2 N.

##### Literar. Comptoir von Hegner älter in Winterthur.

1611. Hafner, A., Zornesfunken, zwanzig Lieder an Deutschlands Männer. 8. Geh. 12 N.

##### A. Duncker in Berlin.

1612. Romberg, M. H., Lehrbuch der Nervenkrankheiten des Menschen. 2. Aufl. 1. Lfg. gr. 8. Geh. \* 16 N.

##### Eupel in Sonderhausen.

1613. Gesetz-Sammlung f. d. Fürstenth. Schwarzburg-Sondershausen. 1848. gr. 4. \* 1,- + N.

##### Gerold's Verlagsbuchh. in Wien.

1614. Bemerkungen üb. die russische Note vom 19/31. Juli d. J. in Betreff der Intervention in d. roman. Donaufürstenthümern. Von einem Moldauer. gr. 8. 1848. In Comm. Geh. \* 4 N.

Siebzehnter Jahrgang.

##### Gerold's Verlagsbuchh. in Wien ferner:

1615. Burg, A., Compendium der populären Mechanik u. Maschinenlehre. 2. Aufl. gr. 8. Geh. Mit Atlas in qu. Fol. 5,-

1616. Chrestomathia latina in usum auditorum philosophiae anni primi et secundi. Edit. emend. et correctior. gr. 8. 1848. 1 1/3,-

1617. Constitution, die französische. 1848. gr. 8. Geh. \* 4 N.

1618. Eisenstein, Lebens- u. Vorbeugungsmaßregeln bei d. nervösen Cholera. gr. 8. 1848. In Comm. Geh. \*\* 1/6,-

1619. Helfert's, J., Anleitung zum geistl. Geschäftsstyle. 6. Ausg. v. J. A. Helfert. gr. 8. Prag 1848. \*\* 1,- + 24 N.

1620. Herrmann, J. N., zeitgemäße Betrachtungen üb. d. künftige Einrichtung u. Bewirthschaftung v. Herrschaften u. Gutskörpern. 8. In Comm. Geh. \* 1/2,-

1621. Kress v. Kressenstein, C. Frhr., der Reuter u. sein Pferd. gr. 8. 1848. In Comm. Geh. \* 2/3,-

1622. Ritter, W. H. v., die Druck- u. Färbe Kunst. 1. Bd. gr. 8. 1848. Geh. 3,-

1623. — dasselbe. 2. Bd. 1—3. Lfg. gr. 8. Geh. 1 1/2,-

1624. Oescher, L., Notizen aus d. Geometrie, deren Anwendung in d. Zeichenkunst nebst einem Anh. üb. Cavalierperspective. gr. 16. 1848. In Futteral. \* 2,-

1625. Pfriemer, E., 2653 Aufgaben üb. Arithmetik und Algebra, zu Schulz v. Straßnitzki's Handbuch d. Arithmetik f. Praktiker. gr. 8. 1848. Geh. \* 1,-

1626. Pleßner, F. W., arithmetische Stunden. 10. Aufl. gr. 12. 1848. Geh. 2/3,-

1627. Rad, J. Ch., der Rübenzucker in national-ökonom., finanzieller, industrieller u. landwirthschaftl. Beziehung. gr. 8. 1848. In Comm. Geh. \* 8 N.

1628. Salomon, J., Sammlung v. Formeln, Aufgaben u. Beispielen aus d. Arithmetik u. Algebra. 3. Aufl. gr. 8. 1848. Geh. 1 1/2,-

1629. Schulz v. Straßnitzki, L. E., Handbuch der besondern und allgem. Arithmetik f. Praktiker. 2. Aufl. gr. 8. 1848. Geh. 3,-

1630. Schwarz, A., einige Worte üb. die rechtliche Stellung der Patrimonialbeamten gegenüber dem Staate. 8. Geh. \*\* 1/6,-

1631. Siebinger, J., Abriss d. allgem. Weltgeschichte f. untere Gymnasialklassen u. Bürgerschulen. gr. 12. Geh. 2/3,-

1632. Verfassungs-Urkunde f. d. preuß. Staat. gr. 8. Geh. \* 4 N.

##### Hampf in Bremen.

1633. Steiner, J., Zur Reorganisation der Theater-Verhältnisse. 8. Geh. \* 1/3,-

##### Heinze & Co. in Görlitz.

1634. Garstädt, Artikel 12 der Verfassung vom 5. Decbr. 1848 u. die evangel. Kirche in Preußen, besonders in Schlesien. gr. 12. Geh. 3 N.

42

## Hermann'sche Buchh. in Frankfurt a/M.

1635. Müller, F., kurze Abhandlung üb. d. Gebrauch u. d. Wirksamkeit der Heilquellen zu Homburg vor d. Höhe. 5. Aufl. gr. 8. Homburg. Geh. \* 1/3,-

## Hennemann in Halle.

1636. Adressbuch, Hallesches, f. 1849. 8. In Comm. Geh. \* 2/3,-  
1637. Österwald, W., Rüdiger v. Bechlaren. Ein Trauerspiel. 8. Geh. 21 NM  
1638. Romershausen, E., der einfache galvano-electrische Bogen als Heil- u. Schutzmittel. gr. 8. Geh. 1/3,-

## Koch's Verlagsh. in Greifswald.

1639. Gass, W., Beiträge zur kirchl. Literatur u. Dogmengeschichte des griech. Mittelalters. II. Bd. A. u. d. T.: Die Mystik des Nikolaus Cabasilas vom Leben in Christo. gr. 8. Geh. 2,- 24 NM  
1640. Urlichs, C. L., de Friderici Guilelmi IV. in Germaniae concordiam meritis. Oratio. gr. 8. Geh. 6 NM  
1641. — Friedrich Wilhelms IV. Verdienste um die deutsche Einheit. Rede. gr. 8. Geh. 6 NM

## Kupferberg in Mainz.

1642. Wort, ein, des Rechts u. der Verständigung in der Schleswig'schen Frage. gr. 8. Geh. 4 1/2 NM

## Kürschner'sche Buchh. in Schwerin.

1643. \* Leben, das, Jesu nebst e. Wort- u. Sachregister. 2. Aufl. 8. Geh. 6 NM  
Lauter & Co. in Berlin.

1644. Bergbengst, T., die neue Heilige des 19. Jahrhunderts unter d. Schutz der Polizei. Ver.-8. 1 1/2 NM

## Leske in Darmstadt.

1645. Bote, der, des evangel. Vereins der Gustav-Adolph-Stiftung, ausgesendet durch K. Großmann u. K. Zimmermann. 7. Jahrg. 1849. Nr. 1. gr. 8. pro cpl. \* 1 1/2,-

## Perthes-Besser &amp; Mause in Hamburg.

1646. Clement, K. J., das wahre Verhältnis der süderjütischen Nationalität u. Sprache zur deutschen u. frischen im Herzogth. Schleswig. gr. 8. Geh. 18 NM  
1647. Lehre, die, der Apostel Jesu Christi von L. v. Lücken, verglichen mit e. baptist. Glaubensbekenntniss. gr. 8. 1848. In Comm. Geh. \* 1/6,-  
1648. Sammlung der Erkenntnisse u. Entscheidungsgründe des Ob.-Appellations-Gerichts zu Lübeck in hamburg. Rechtsfachen. I. Bd. 4. Hft. gr. 8. In Comm. \* 1,- 6 NM

## Gebr. Scherk in Posen.

1649. Beleuchtung der dienstl. Stellung der Rechnungsführer in d. K. Preuß. Armee. gr. 8. Geh. \* 1/6,-

## Schneider &amp; Co. in Berlin.

1650. Bülow-Cummerow, v., die Grundsteuer u. Vorschläge zu ihrer Ausgleichung. gr. 8. Geh. baar \* 1/6,-

1651. Hannibal. Trauerspiel. gr. 8. Geh. \* 24 NM

## C. Schünemann's Verlagshandlung in Bremen.

1652. Sammlung der Verordnungen u. Proklame d. Senats der freien Hansestadt Bremen im J. 1848. 8. \* 24 NM — Schrbp. \* 1,- 6 NM

## Trautwein'sche Buchh. (Teyar.-Conto) in Berlin.

1653. Koch, C. J., die bevorstehende Gerichtsorganisation u. die Patrimonialrichter in Preußen. gr. 8. Geh. 1/4,-

## Nichtamtlicher Theil.

## Geschäftliches.

Die Baar-Nachnahmen für Verlagsauslieferungen haben so überhand genommen, daß mancher Sortimentier, der bekanntlich leider sehr häufig langen Credit geben muß und dem man selten, trotz aller Bekündigungen der Verleger, daß Baarzahlung Bedingung sei, etwas baar abnimmt, dadurch sehr ins Gedränge kommt, indem er beim Commissionair immer offne Kasse halten muß. Besonders übel ist es, wenn neue Erscheinungen, die man vorher nicht genau kennt, als Gegenstand der Speculation betrachtet werden sollen. Es tritt da nicht selten der Fall ein, daß der Erfolg, aller angewandten Mühe und Sorgfalt ungeachtet, den Erwartungen nicht entspricht, und dadurch entsteht der Uebelstand, daß die Sort.-B. auf den etwanigen, mit dem Baarprixe verbundenen Vortheil, Verzicht leisten und zusehen müssen, daß sie durch Nachlaß im Verkaufspreise ic. nur ihre Auslage retten, wodurch dann der Unreellität Thor und Thüre geöffnet wird und mit im Orte oder in der Nähe wohnenden Collegen unangenehme Preisunterschiede und fatale Collisionen entstehen, was den deutschen Buchhandel, der sich ohnedies nicht mehr seiner alten Solidität rühmen darf, immer mehr in Miscredit bringt.

Da dieser neue Brauch aber nun einmal aufgekommen ist und wohl auch ferner bestehen wird, wie wäre es, wenn er dahin ausgedehnt und in eine Art von System gebracht würde:

dass die Verleger Alles, was Sortimentier fest als bestellt oder für ihr Lager verschreiben, Altes und Neues, auch Zeitschriften, vielleicht quartal- oder semesterweise — vorausgesetzt, daß es bei der Beschreibung gewünscht und bedingt würde — gegen baar mit erhöhtem Vortheil, etwa mit 40 % und die s. g. Netto-Artikel mit 30 % ausliefern ließen? —

Will man dagegen einwenden, daß dadurch die schwachen Kassen der Sortimentier noch mehr in Anspruch genommen würden, so ist darauf zu erwiedern: daß einmal es in ihrem Willen und in ihren Verhältnissen beruht, darauf sich einzulassen, und dann, daß dieselben dann zu Banquiers und Geldleuten ihre Zuflucht nehmen könnten und diesen, wegen des genossenen höhern Rabatts, ohne Nachtheil Vorschusszinsen zu gewähren im Stande wären.

Sagt man: Wie kommen die Verleger dazu, von ihren calculirten Preisen mehr Nachlaß zu gewähren? so könnte wohl geantwortet werden, daß es ihnen nur angenehm und vortheilhaft sein muß, vorausgesetzt, daß diese Einrichtung eine weite Ausdehnung gewinnt, wenn ihnen ihre Commissionäre schon monatlich im Laufe des Jahres nicht unbedeutende Rimeissen machen können und sie nicht bis auf die Jubilatemesse zu warten brauchen. Die Abrechnungen zur Jubilatemesse würden umfangsgeringer werden und die Verleger es nicht so bitter empfinden, wenn sie, worüber sie jetzt vielfältig klagen, nicht ausreichend durch Saldirung der klein gewordenen Abschlüsse befriedigt würden. Es würde sich auch ihr Risico verringern, was sie bei dem offenen Credit haben, welchen sie den Sortimentern geben, und den sie doch jetzt, um so mehr, als die Berliner Handlungen Soliditätslisten ausgeben, hie und da mit mehr oder weniger Besorgniß gewähren.

Mit der Bitte um Meinungsaußerungen von Verlags- und Sortimentshandlungen dahin gestellt von

## Zu Mühlmann's Wittwenkassen-Vorschlag.

Der Vorschlag einer Wittwenkasse unter den von Herrn Mühlmann proponirten Bedingungen erscheint nach der gemachten Darstellung höchst annehmbar, ist es aber in der Wirklichkeit nicht, und es dürfte dabei vor allem andern zu bemerken und zu rügen sein, daß der geehrte Antragsteller die Erfahrungen der bereits bestehenden Lebensversicherungs- und Wittwenkassengesellschaften nicht benutzt, daher auf Sand gebaut und die Rechnung ohne den Wirth gemacht hat.

Bei den bereits bestehenden Lebensversicherungs- und Wittwenkassengesellschaften schwankt nach langjährigen Erfahrungen und bei strenger Zurückweisung aller kränklichen oder mit frankhaften Anlagen behafteten Personen die jährliche Durchschnitts-Sterblichkeit doch zwischen 2 1/2 — 3 Prozent der Zahl der Versicherten, und diese Durchschnittsprozente würden sich bedeutend erhöhen, wenn nach Herren Mühlmanns Vorschlage Niemand, in welchen Gesundheitsumständen er sich auch befinden möge, ausgeschlossen werden sollte.

Angenommen nun, daß 400 Mitglieder beitreten und diese Zahl sich stets vollzählig erhält, — denn außerdem wäre die Gesellschaft von

vorn herein bankerott und bei einem allmählichen Aussterben würden die letzten Mitglieder am Ende gar keine Rente mehr bekommen — so würde die Einnahme bei vorgeschlagener jährlicher Einzahlung von 5 ♂ die Summe von 2000 ♂ betragen. Die Sterblichkeit würde, nur den geringsten Satz der gemachten Erfahrungen angenommen, bei 400 Mitgliedern à 2½ Prozent jährlich 10 Personen betragen, und da jede Witwe ebenfalls durchschnittlich 10 Jahre die Pension beziehen wird, so wird nach 10 Jahren die Summe der Pensionsempfängerinnen 100 betragen und diese Summe mit kleinen Schwankungen stabil bleiben.

Bei einer Einnahme von 2000 ♂ würde daher nach 10 Jahren der Pensionsbetrag für jede einzelne Empfängerin nur 20 ♂ jährlich sein, eine Summe, die einem Almosen gleicht, und den vielen Lobpreisungen des Vorschlags nicht angemessen ist. Aber auch dieser geringe Betrag würde nur so lange gewährt werden können, als die Zahl der 400 Mitglieder vollzählig bleibt, er würde sich mit jedem ausscheidenden Mitgliede mindern, und zuletzt der bereits vorerwähnte Fall eintreten.

Selbst wenn der Börsenverein jetzt noch sich bewogen finden sollte, eine jährliche Weitsteuer von 1500 ♂ — schon jetzt fast die Hälfte des ganzen Einkommens, später wahrscheinlich die Haupt- und am Ende die ganze Einnahme des projektirten Vereins — beizusteuern, so würde dadurch der Pensionsbetrag sich doch nur auf jährlich 35 ♂ erhöhen, und ich muß bezweifeln, daß der Börsenverein jetzt noch einmal die zur Zeit des Schlags und Träumens gegebene Zusage zu dieser Weitsteuer erneut, da auch für ihn die Zeit des Handelns gekommen ist, wenn nicht die Sturmfluthen der Gegenwart die leider bereits unterwühlte Grundlage unsers Geschäfts vollends zerstören und uns alle zu Bettlern und Landstreichern machen sollen. Aber dieses Handeln, so wie die Errichtung und Erhaltung des hoffentlich den Stürmen trotzenden Baues wird und muß Geld kosten, er wird daher sein Geld selbst brauchen und so überspannt humanen Ideen auch unser Zeitalter huldigt, so sind wir uns doch selbst die Nächsten, und die Pflicht der Selbsterhaltung fordert hier gebieterisch das Ablassen von sentimental Schwärmerien. Die bis jetzt praktisch sich als bewährt gezeigte bedächtige Vorsicht unsers geehrten Vorstandes wird auch hier die Klippen zu vermeiden wissen und das Schiff gegen das Strandensichern.

Egitaiow.

#### Das Inserat:

#### Zur Beurtheilung des sächsischen Pressgesetzes vom 18. November 1848

in Nr. 68 der Deutschen Allgemeinen Zeitung enthält die ungerechtesten Beschuldigungen gegen das vereinigte Criminalamt zu Leipzig. Denn einmal ist dasselbe in der dort berührten Angelegenheit in Gemäßigkeit des Gesetzes nicht als selbstständige richterliche Behörde, sondern nur auf Antrag des Staatsanwaltes eingeschritten, und somit fällt jede Verantwortlichkeit und alle Anschuldigungen der Ungesetzlichkeit hinweg. Sodann aber hat es für Den, welcher die sächsischen Gesetze kennt, rechtmäßig gehandelt, denn es hat sich nicht als zuständiger Untersuchungsrichter für etwanige in Bremen vorgekommene Presvergehen betrachtet, sondern nur dem Antrage des Staatsanwaltes auf eine provisorische Maßregel gesetzmäßig gefügt. Die provisorische Eigenschaft dieser Beschlagnahme benimmt ihr von selbst den Charakter einer „Usurpirung“ oder „Mystification.“ Jedemfalls ist für das Criminalamt in Leipzig das Erscheinen eines Buchs in Bremen nichts „Motorisches,“ und kann selbst die Thatsache, daß der sächsische Buchdrucker unbeteiligt bei der Sache sei, dasselbe nicht ermächtigen, gegen den Willen des Staatsanwaltes die Beschlagnahme aufzuheben, denn es hat dessen Anträgen, unter denen auch die Requisition an das Bremer Gericht war, Folge zu geben; daß die Beschlagnahme das Eigenthum eines Bremer Bürgers betraf, ist der einzige Punkt, welcher nicht dem Criminalamt, sondern dem Staats-

anwalt zum Vorwurf gemacht werden könnte, aber nicht weil sie ungesetzlich gewesen, sondern weil das Gesetz eine Lücke hat.

#### Ein völlig Unbeteiligter.

Anmerkung. Wir bereiten uns, vorstehende in der deutschen Allgem. Zeitung vom 13. März gegebene, obgleich nicht offizielle Erklärung und Erläuterung, zur Kenntnis unserer Leser zu bringen, und freuen uns, daß unsere schon ausgesprochene Überzeugung, daß das Leipziger Criminalamt nicht vorschriftswidrig gehandelt habe, hierdurch ihre Rechtfertigung erhält.

Die Redaction.

#### Auch einmal wieder Etwas, wie es leider alle Tage passirt.

Herr Otto Wigand, der Verleger von „Wigand's Conversations-Lexicon,“ hat den Abonnenten auf dies Werk versprochen, 10 Bogen stets für 5 Sgr zu liefern. Darauf hin haben sich eine Menge Abonnenten eingefunden, die das qu. Unternehmen des Herrn Otto W. ganz hübsch fanden und ihm Vertrauen schenkten.

Dies Vertrauen ist aber nicht gerechtfertigt worden. Vom 8. Bande des qu. Lexikons liefert Hr. W. statt 10 Bogen für 5 Sgr, 8 Bogen für 5 Sgr. Nun überlaufen die Subscribers den Sortimentshändler und wollen ihn dafür verantwortlich machen.

Wir fragen: darf Herr Wigand ohne Weiteres sein Versprechen suspendiren? Es ist wahrhaft beklagenswerth, daß jetzt dergleichen so oft geschieht, und sollten doch ganz besonders die großen Verleger, welche allein noch das von dem im Publikum zu dergl. Unternehmungen erfordrende sehr geringe Vertrauen halten, nicht Anlaß zu solchen Klagen geben.

Herr Wigand wird schließlich an die Erfüllung seines Versprechens gemahnt.

#### Ein Sortiments-Buchhändler.

Anmerk.: Unparteiisch glauben wir darauf aufmerksam machen zu müssen, daß wir auf dem Umschlage der Hefte 85 u. 86. von Wigand's Conversations-Lexikon folgende „Erklärung“ fanden:

„Bis zum Schlus des siebten Bandes habe ich regelmäßig 5 Bogen für 2½ Ngr gegeben. Die Erhöhung der Arbeit an Satz und Druck u. s. w. machen es mir gegenwärtig unmöglich, 5 Bogen für 2½ Ngr zu geben, und ich erkläre daher vom 8. Band an nur Hefte zu 4 Bogen für 2½ Ngr geben zu können.“

Leipzig, am 18. October 1848.

Otto Wigand.

Was wohl Sortimenten und Subscribers übersehen haben werden.

Die Redaction.

#### Weitere Fragen.

Zu der Frage in Nr. 20 des Börsenblattes, betreffend das Circulaire der Herren Kaulfuß Witwe, Prandl & Comp. in Wien, erlauben wir uns noch einige hinzuzufügen.

Nach dem von der genannten Firma selbst angefertigten und dem Circulaire beigefügten Status betragen die gewiß nicht zu hoch geschätzten Activa nach Abzug des Verlustes von fl. 40,802 7 kr. noch . . . . . fl. 55,725. 39 kr. dagegen die Passiva fl. 96,527. 46 kr. offerirt 30 % . . . = 48,263. 53 : = 48,263. 53 =

bleiben fl. 7,461. 46 kr.

Ja, wo bleiben diese fl. 7,461. 46 kr.? Der Differenz auf offerirte Buchh.-Währung gar nicht zu erwähnen?

Weiter vermisst man unter den Activis, den vom neuen Käufer für das Geschäft, d. h. für Abtretung der Rundschau und Benutzung der Firma resp. des Rechts, zu zahlenden Kaufpreis; oder soll der zukünftige, unbekannte Käufer damit beschenkt werden?

In was bestehen (für den Fall eines gütigen Vergleiches) die Concessions des Schwiegervaters des Hrn. Sauerländer?

Sind 10,000 fl. — nicht ein viel zu hoch angegebener Verlust auf 36,000 fl. — Außenstände?

Wie hoch war ferner das ursprüngliche Stammpital der Herren Prandl & Sauerländer? Diese sehr wichtige Angabe fehlt auch.

Warum in den genannten Herren ihre Schuld dem Buchhandel gegenüber nicht, durch gewissenhaftes Zurücksenden des à Cond. u. pro Nov. in Händen habenden Eigenthums der deutschen Verleger? —

42 \*

## Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

(Mitgetheilt von Wfg. Gerhard.)

### Englische Literatur.

- ALLIES, W., Journal in France in 1845 and 1848; with Letters from Italy in 1847, of Things and Persons concerning the Church and Education. Post 8. London. 10 s. 6 d.
- BURKE, J. and J. B., A Genealogical and Heraldic Dictionary of the Landed Gentry of Great Britain and Ireland. Vol. 3, Supplement, Corrigenda, and General Index. Royal 8. London. 25 s.
- — Index to Burke's Dictionary of the Landed Gentry of Great Britain and Ireland, comprising all the Names (upwards of 100,000) mentioned in the Work, and forming the concluding portion of the Supplementary Volume. Royal 8. London. 10 s. 6 d.
- COCKBURN, W., A New System of Geology, dedicated to Professor Sedgwick. Post 8. London. 3 s. 6 d.
- COGHLAN, F., Ten Days in London and its Environs; arranged in a manner by which every object worthy the notice of strangers may be seen. 18. London. 1 s. 6 d.; with a Map, 2 s. 6 d.
- DENT, E. J., A Treatise on the Aneroid, a newly-invented portable Barometer; with a short Historical Notice of Barometers in general, their Construction and Use. 8. London. 1 s. 6 d.
- THE EMIGRANT Family; or, the Story of an Australian Settler. By the Author of "Settlers and Convicts." 3 vols. Post 8. London. 31 s. 6 d.
- FORSYTH, W., Hortensius; or, the Advocate: an Historical Essay. Post 8. London. 12 s.
- HALL, MRS., Sketches of Irish Character. New illustrated edition. Royal 8. London. 10 s. 6 d.
- HARRIS, J., Man Primeval; or, the Constitution and Primitive Condition of the Human Being: a Contribution to Theological Science. 8. London. 10 s.
- HOLDEN, L., A Manual of the Dissection of the Human Body. Post 8. London. Part 1. 3 s.

- HUMBOLDT'S COSMOS. Translated, with the Author's sanction and co-operation, under the superintendence of Lieut.-Col. E. Sabine. London. 2 vols. square, 5 s.
- JAMES, G. P. R., The String of Pearls. 12. London. 3 s. 6 d.
- KEITH, SIR R. M., Memoirs and Correspondence, Official and Familiar. With a Memoir of Queen Carolina Matilda, of Denmark, and an account of the Revolution there in 1772, edited by Mrs. Gillespie Smyth. 2 vols. 8. London. 25 s.
- MADDEN, W. H., Thoughts on Pulmonary Consumption; with an Appendix on the Climate of Torquay. Post 8. London. 5 s.
- MONTALBA, A. R., Fairy Tales from All Nations. Square. London. 9 s.
- MULLER, J., The Physiology of the Senses, Voice, and Muscular Motion, with the Mental Faculties. Translated from the German, with Notes, by William Baly. Illustrated with numerous Wood Engravings. 8. London. 7 s. 6 d.
- — Embryology, with the Physiology of Generation. Translated from the German, with Notes, by William Baly. Illustrated with Steel Plates and numerous Wood Engravings. 8. London. 7 s. 6 d.
- NAPIER, SIR C., A Letter to the Right Hon. Sir John Hobhouse, President of the Board of Control, on the Baggage of the Indian Arm. y. 8. London. 2 s.
- OLSHAUSEN, H., Biblical Commentary on the New Testament, adapted especially for Preachers and Students. 8. London. 10 s. 6 d.
- OWEN, R., On the Nature of Limbs: a Discourse delivered at the Royal Institution of Great Britain. 8. London. 6 s.
- PUTZ, W., Handbook of Ancient Geography and History. Translated from the German by the Rev. R. B. Paul, M. A., and edited by the Rev. Thomas Kerchever Arnold, M. A. 12. London. 6 s. 6 d.
- ST. JOHN, C., A Tour in Sutherlandshire; with Extracts from the Field-Books of a Sportsman and Naturalist. 2 vols. Post 8. London. 18 s.

## Anzeigeblaatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Zeile mit 5 Pf. fächi. berechnet, alle übrigen mit 10 Pf. fächi. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[2016.] Berlin, 31. Januar 1849.

P. P.

Hiermit erfüllen wir die traurige Pflicht, Sie von dem am 3. September v. J. erfolgten Ableben unseres unvergesslichen Vaters und Onkels, des Verlagsbuchhändlers August Hirschwald in Kenntniss zu setzen.

Das Geschäft erleidet dadurch keine Unterbrechung, indem die Unterzeichneten, — August Ferdinand Hirschwald, Sohn des verstorbenen August Hirschwald, und Eduard Aber, Neffe desselben und bisheriger stiller Theilhaber, — das Verlagsgeschäft unter der bisherigen Firma:

**August Hirschwald**

weiter fortführen werden.

Indem wir uns beeilen, Ihnen diese Mittheilung zu machen, empfehlen wir unsren Verlag bestens, und bitten das bisher der Firma geschenkte Wohlwollen auch auf uns zu übertragen, indem es unsere höchste und schönste Aufgabe sein wird, den guten Ruf der alten Firma dauernd zu erhalten.

Hochachtungsvoll und ergebenst

**August Ferdinand Hirschwald.**

**Eduard Aber.**

Werden zeichnen: **August Hirschwald.**

Exemplare mit den Original Unterschriften sind den Vorständen des Börsen-Vereins und der hiesigen Buchhändler-Corporation eingereicht worden.

Berlin, 31. Januar 1849.

P. P.

Mit Bezugnahme auf vorstehendes Circular beehe ich mich Sie zu benachrichtigen, dass mein Vetter August Ferdinand Hirschwald, bisher stiller Theilhaber am Sortiments-Geschäft, von nun an gleich mir firmiren wird:

**Hirschwald'sche Buchhandlung,**

und ersuche ich Sie höflichst, von seiner Unterschrift gefälligst Kenntniss zu nehmen. Beide Geschäfte werden fernerhin in genau getrennten Conti fortgeführt.

Mit hochachtungsvoller Ergebenheit

**Eduard Aber,**

Hirschwald'sche Buchhandlung.

Aug. Ferd. Hirschwald wird zeichnen:  
**Hirschwald'sche Buchhandlung.**

[2017.] Soest, den 5. März 1849.

P. P.

Durch Gegenwärtiges beeheen wir uns ergebenst anzuseigen, dass wir in Olpe ein Filialgeschäft unter der Firma:

**Nasse'sche Buchhandlung**

etablieren und am 25. März eröffnen werden. Alles von demselben Verlangte bitten wir auf Rechnung des hiesigen Geschäftes zu stellen und wird auch die Abrechnung durch Letzteres in gewohnter Weise zur Ostermesse besorgt, aus welchem Grunde es der Anle-

gung eines besondern Conto für das Olper Geschäft nicht bedarf. — Durch diese Vergrösserung unseres Wirkungskreises hoffen wir noch mehr Gelegenheit zu haben, uns für Ihren Verlag zu verwenden. Freundlich bitten wir, uns für unser Olper Geschäft die betreffenden Facturen mit „Olpe“ zu bezeichnen und Nova in nachstehender Anzahl zu senden.

- 4 Kathol. Theologie,
- 2 Medizin,
- 2 Berg- und Hüttenbau,
- 1 Landwirthschaft,
- 2 Pädagogik,
- 1 Chemie und Pharmazie.

Die Buchung geschieht aber à Conto des Soester Geschäfts. —

Placate, Anzeigen etc. bitten wir auch unserm Olper Geschäft einzusenden.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
**Nasse'sche Buchhandlung.**

[2018.] Wien, den 1. März 1849.

Wir theilen Ihnen mit, dass wir in Folge des Todes des Herrn M. F. Jasper nun auch dessen sämtlichen Verlag und zwar mit allen Buchhändler-Activas und Passivas übernommen haben.

Es erlischt demnach das Conto

**M. F. Jasper's Verlag**

und wir bitten Sie, die Transporte davon auf unser Conto zu übertragen, sowie alles

von Jasper's Verlag Empfangene mit uns zu verrechnen.

Indem wir Sie bitten, hiervon gefälligst Vormerkung zu nehmen, zeichnen wir Hochachtungsvoll und ergebenst  
**Jasper, Hügel & Manz.**

### [2019.] Verkauf.

Die Besitzer einer der namhaftesten Verlagsbuchhandlungen Süddeutschlands haben sich, durch eingetretene Familienverhältnisse veranlasst, entschlossen, ihre seit einer Reihe von Jahren mit steigendem Erfolge betriebene Handlung, welche unter ihren Verbindungen die hervorragendsten Namen zählt, entweder ganz oder theilweise zu verwerthen. Nicht leicht wird Solchen, welche ein derartiges Geschäft zu erwerben beabsichtigen, wieder eine ähnliche Gelegenheit zu Begründung eines so durchaus soliden und sichern Gewinn bietenden Besitzthums begegnen. Die Bedingungen sind, dem Werthe der Objecte gegenüber, billigst gestellt: zum Voraus wird jedoch bemerkt, dass zu der Erwerbung jedenfalls eine bedeutende Summe erforderlich ist.

Begründete Anfragen, mit der Chiffre D. V. bezeichnet, bittet man an Herrn Rudolph Hartmann in Leipzig gelangen zu lassen, welcher die Güte haben wird, dieselben weiter zu befördern.

### [2020.] Verkauf eines Sortimentsgeschäfts.

Der Unterzeichnete ist gesonnen, seine Sortimentsbuchhandlung zu verkaufen. Es ist eine von den ältesten Buchhandlungen Schlesiens, und der Wirkungskreis derselben bedeutend. Kaufliebhabern steht die zu wünschende Auskunft auf Verlangen zu Diensten.

Glogau, im März 1849.

**Carl Flemming.**

### [2021.] Eine Leihbibliothek zu verkaufen!

In einer Provinzial-Hauptstadt Preußens ist eine aus 9000 Bänden der neuesten belletristischen Werke bestehende Leihbibliothek nebst dazu gehörigem Journal-Cirke für einen billigen Preis zu verkaufen. — Frankirte Briefe werden unter der Chiffre O. M. ergebenst erbeten, und ist zur Annahme bereit Herrn F. R. Rubach's Verlag (Wilhelm Baensch) in Leipzig.

### [2022.] P. P.

Die Unterzeichneten beeindrucken sich hiermit, die ergebene Anzeige zu machen, dass von Januar dieses Jahres an die Zeitschrift:

**„Der Herold für das deutsche Volk“**

in unserem Verlag übergegangen ist. Unsere Commissionen haben die Herren E. Neil & Co. gefälligst übernommen.

Um gütige Verwendung für unsere Zeitschrift bittend, zeichnen

achtungsvoll ergebenst  
**Die Expedition des Herold's.**

(Beringer & Draeger.)

Berlin, im Februar 1849.

## Fertige Bücher u. s. w.

[2023.] Von dem Werk:

Alte und neue

### Kinderlieder, Fabeln, Sprüche und Rätsel.

Mit 15 Radirungen in Stahl  
und

60 Chemithypien aus der graphischen Anstalt  
von G. H. Friedlein hier  
nach Originalzeichnungen von  
C. v. Heideck, W. v. Kaulbach, A. Kreling, C.  
Neureuther, Fr. Graf v. Poacci, L. Richter, C. H.  
Schmolze, M. v. Schwind, C. Stauber,  
A. Strachuber.

20 Bogen 4. Berlin.

Herausgegeben von Georg Scherer.

Grau broch. à Cond. 2-1½ f., gelb broch.  
gegen baar 5/4 Expl. 8-6 f.  
lässe ich in Folge mehrfacher Aufforderungen  
Exemplare sehr solid in Pappe und gelben  
Umschlag binden und beschneiden,  
die ohne Umschlag für den Einband jedoch  
nur

gegen baar mit 25 %

zu Diensten stehen.

Leipzig, März 1849.

**Gustav Mayer.**

[2024.] So eben erschien bei T. O. Weigel  
in Leipzig:

**Die Geschichte Englands**  
seit dem  
Regierungsantritte Jakobs II.  
Von  
Thomas Babington Macaulay.  
Uebersetzt  
von  
Prof. Friedrich Bülau.  
Ersten Bandes erste Abtheilung.  
Preis 1 f. 15 M.

[2025.] Bei Tendler & Co. in Wien ist  
so eben erschienen:

Ein Abdruck der unterm 4. März d. J.  
octroirten

### Reichsverfassung

für das

### Kaiserthum Oesterreich.

3 Bogen Taschenformat.

3 Syl.

Bedingnisse gegen baar:

13/12 Expl. mit 1/3.

26/24 - - 1/3.

50 - - 40 %.

100 - - 50 %.

[2026.] Bei mir ist so eben erschienen u. wird  
auf Verlangen versandt:

**Das Schwurgericht,  
eine Forderung der Zeit.**

Fliegendes Blatt Nr. 3.

Preis 3 M. — 2 M.

Leipzig, 6. März 1849.

**Gustav Mayer.**

### [2027.] Deutschland zur See.

Handel, Schiffahrt und Kriegsmarine.  
Von G. W. Ohlrich.

25½ Bog. gr. 8. geb. 2 f. ord.  
versandten wir heute an alle Handlungen, die  
verlangt haben; à Cond. aber nur in  
sehr mäßiger Anzahl und den festen oder  
Baar-Bestellungen entsprechend.

Elegant in Gallico gebundene Expl. mit  
schöner Titelvignette (pr. Einbd. 8 M. netto)  
geben wir nur fest.

— Gegen baar 11/10 mit 33⅓ %. —  
Hamburg, den 6/3. 1849.

**Weißauer & Schirges.**

[2028.] Heute wurde versandt:

### Die Gegenwart.

Neunzehntes Heft.

Anzeigen aller Art werden auf  
den Umschlägen der „Gegenwart“ abge-  
drückt und für den Raum einer Zeile  
4 M. berechnet.

Leipzig, 12. März 1849.

**F. A. Brockhaus.**

[2029.] Bei eingetretener Passionszeit empfehle  
ich Ihnen das bei mir erschienene:

### Abe und mahlsbüchlein oder

**Selbstbetrachtungen  
für evangelische Communicanten**

von  
Pfarrer Müller in Mettmann.

Preis 5 S.

Bei 12 Expl. fest 1 Frei-Expl.

Von vielen Herren Predigern ist dasselbe  
ihren Confirmanden empfohlen worden, und  
spricht der rasche Absatz von über 5000 Expln.  
hauptsächlich in meiner nächsten Umgebung in  
weniger als 2 Jahren besonders für die Zweck-  
mäßigkeit dieses Büchleins.

**W. Hassel in Elberfeld.**

[2030.] Brüssel, den 25. Februar 1849.  
P. P.

So eben erschien in neuer Auflage:

### A. Thiers, De la propriété.

1 vol. in-18. Nouvelle édition, augmentée  
des discours sur le droit au travail et sur le  
crédit foncier.

Herabgesetzter Preis: 10 M. gr. baar.

**Rießling & Co.**

[2031.] In der Kummer'schen Buchhdg. in  
Berlin ist so eben erschienen, wird jedoch nur  
nach Verlangen fest versandt:

### Gemeinde-Ordnung

für

### die Herzogthümer Anhalt - Dessau und Anhalt - Cöthen.

Preis broch. 8. n. 2½ S.

Die Gemeinde-Ordnung ist wie die Anhalt-  
sche Verfassung auf rein demokratischen Grunds-  
ätzen basirt und dürfte überall großes Interesse  
erregen.

Bei fester Bestellung gewähre ich auf 12×  
1, auf 25×3, bei 50×6 Freixemplare und  
1 Inserat für meine Rechnung. Gegen baar  
dieselben Freixpl. und 40 % Rab.

## [2032.] Unverlangt wird nichts versandt!

In unserm Verlage ist so eben erschienen: Biblische Geschichten, in sehr faslicher Sprache für die mittleren Klassen der evangelischen Volksschule, sowie für Böblinge der Taubstummen-Schule von H. Schwier, erstem Lehrer an der Taubstummen-Anstalt in Soest. Mit einer Vorrede von C. Ehrlich, Sem.-Dir. 8. broch. Preis 4 Sgr., netto 3 Sgr.

Ehrlich, gemeinnütziges Lese- und Lehrbuch. Mit 5 Charten auf 4 Bl. 24. zur Hälfte vermehrte und verbesserte Auflage. 18½ Bogen. 12. 2 Thle. Preis 10 Sgr., netto 7½ Sgr.

Bon diesem Lehrbuch ist der zweite Theil sehr verändert und wird deshalb unter folgendem Titel besonders abgegeben:

Ehrlich, Neues Lehr- u. Lesebuch für die oberen Klassen der Volksschule, Sachkenntnisse und Sprachlehre enthaltend. 8. Preis 4 Sgr., netto 3 Sgr.

Handlungen, welche sich von obigen Werken Absatz versprechen, bitten wir zu verlangen, bemerken jedoch, daß Ehrlichs Lesebücher nur in fester Rechnung gegeben werden.

Soest.

Nasse'sche Buchhdg.

[2033.] So eben lasse ich in allen gelesenen Blättern Deutschlands nachstehende Karten anzeigen:

Karten für Auswanderer, von Dr. R. Sohr. 1) Oregongebiet und Californien. — 2) Teras. — 3) Nordamerikanische Freistaaten. — 4) Australien. — 5) Australiland, das Blatt 3½ Sgr. — 6) Handtke's Karte der Nordamerikanischen Freistaaten, größtes Kartenformat 10 Sgr.

Diejenigen Handlungen, welche davon nichts vorrätig haben, wollen à Cond. verlangen.

Glogau, d. 7. März 1849.

Carl Flemming.

[2034.] Bei uns ist so eben erschienen und versandt:

C. J. Caesaris Commentarii de Bello Gallico. Mit Anmerkungen, einem vollständigen Wörterbuche und geographischem Register. Für Schüler der mittleren Klassen der Gymnasien bearbeitet von F. W. Hinze, Prof., Zweite verbesserte Aufl. à 15 Sgr. ord.

Hecker, J. C. G., Elementarbuch der engl. Sprache. Nach Joh. Heinr. Ph. Seidenstück's Methode bearbeitet. Erste Abth. Vierte sorgfältig verb. Aufl. à 12½ Sgr. ord. Wahlert, G. E. A., Rector, Handbuch der französischen, englischen und deutschen Umgangssprache mit vergleichenden Anmerkungen. Zum Schul- und Hausgebrauch, so wie für Reisende. Zweite vermehrte und verb. Aufl. à 15 Sgr. ord.

Handlungen, welche keine unverlangte Nosvitaten annehmen, bitten wir ihren Bedarf zu verlangen.

Bielefeld, 1. März 1849.

Velhagen & Klasing.

## [2035.] Unverlangt Nichts!

Bei C. E. Braune in Paderborn erschienen: Hibau, L., Dorf Wangenheim. Eine Erzählung für Knaben von 10—15 Jahren. Preis geh. 15 Sgr.

— — Erzählungen für reifere Knaben. Preis geh. 20 Sgr.

— — Die Familie Walter. Eine Erzählung für die reifere Jugend. Preis geh. 7 Sgr. 6 Kr.

— — Iwan III., Czaar von Russland. Eine Erzählung für reifere Knaben. Preis geh. 7 Sgr. 6 Kr.

— — Knospen und Blüthen für die reifere Jugend. Preis geh. 22 Sgr. 6 Kr.

— — Des Töpfers bester Ton. Eine Erzählung f. die reifere Jugend. Preis geh. 10 Sgr. Baar mit 50 %.

[2036.] So eben lasse ich in allen gelesenen Blättern Deutschlands nachstehende Karten anzeigen: Karten für Zeitungsleser, von Dr. R. Sohr. 1) Ungarn, Galizien und Siebenbürgen. — 2) Siebenbürgen, Moldau und Wallachei. — 3) Bosnien, Serbien und Militairgrenze. — 4) Österreich. Kaiserstaat. — 5) Lombardie und Venetien. — 6) Ober- und Mittel-Italien. — 7) Neapel und Sicilien. — 8) Dänemark. — 9) Holstein. — 10) Schleswig. — 11) 12) Zütland, 2 Blätter. — 13) Spanien. — 14) Frankreich, jedes Blatt 3½ Sgr. — 15) Handtke's Karte des Österreich. Kaiserstaats, im größten Kartenformat (ganz neu) 10 Sgr. — 16) Dessen Karte von Frankreich, größtes Format 10 Sgr. — 17) Dessen Karte von Spanien, in 4 Blättern, 10 Sgr. —

Diejenigen Handlungen, welche davon nichts vorrätig haben, wollen à Cond. verlangen.

C. Flemming in Glogau.

[2037.] Bei E. Lauter & Co. in Berlin ist erschienen und durch Herrn R. Hartmann in Leipzig gegen baar mit 50% u. Freixemplaren zu beziehen:

Die neue Heilige des 19. Jahrhunderts. 1½ Sgr. ordin.

[2038.] So eben erschien in zweiter verbesserten Auflage:

Frische, Carl, Practisches Taschenbuch für Locomotivführer und deren Böblinge. Nebst einer Einleitung: Ueber die Anstellung der Maschinenführer, zugleich als Unterlage beim Examen derselben. Nach dem Franz. des Florentin Coste und zahlreichen Zusätzen vermehrt. geh. 20 Ngr., n. 14 Ngr. cart. 1 ¼ f, netto 21 Ngr.

Wenn in letzterer Zeit mehrere der Herren Besteller auf Effectuierung ihres Auftrags warten mussten, so möge dies damit entschuldigt werden, daß ich die gewünschten Expl. von dieser neuen Aufl. gern effectuiren wollte.

Inzwischen sind jetzt Expl. von dieser Aufl. vorrätig und bitte ich zu verlangen.

Ergebnist

Otto Spamer in Leipzig.

## [2039.] Statt Wahlzettel!

Wir empfehlen aus unserem Verlag folgende

Gesangs-Schulen u. Gesangs-Uebungen mit Begl. des Piano:

Aprile, 35 Solfeggi p. Soprano o Tenore. 2 f.

Banderali, 24 fortschreitende Singübungen der Pariser Musikschule. 3 Lief. à 1¼ f.

Bordogni, 36 Vocalises p. Soprano ou Tenore. 3 Livr. à 2 f; ditto p. Basso. 3

Livr. à 2 f; 12 nouv. Vocalises p. Basso, ditto p. Contralto ou Mezzo-Soprano. 2

Livr. à 1 f; Trois Exercices et 12 nouv. Vocalises p. Mezzo-Soprano, ditto p. Alto ou Bariton. 2 Livr. à 1½ f.

Concone, 50 Leçons de chant p. le médium de la voix 3 f. 30 Exercices p. la voix ¾ f; 40 nouv. Leçons de chant p. Basse ou Bariton. 4 Livr. à ¾ f; 15 Vocalises p. Soprano ou Mezzo-Soprano. 2 Livr. à ¾ f.

Cherubini, Solfeggien comp. für das Pariser Conservatorium: für Sopran, für Mezzo-Soprano, für Alt, für Tenor, für Bass. à 1 f.

Duprez, Die Kunst des Gesanges. Vollst. theor.-practische Gesangschule, eingeführt im Pariser Conservatorium. 3 f netto.

Danzi, Neue Singübungen für Sopran, für Alt, für Bass. à 1 f.

Gumbert, 10 leichte Singübungen f. Sopran, f. Alt, f. Bass. à 1 f.

Jansenne, Exercices de Soprano. Einleitung zu Bordogni. 1½ f.

Marx, Die Kunst des Gesanges. 2 f netto.

Panseron, Musikalisches A B C, eigens zum Unterricht seiner Tochter. 5 Lief. à 1 f; 75 leichte und fortschreitende Solfeggien. 5 Lief. à 1 f; 50 Solfeggien für 2 Soprano-Stimmen. 4 Lief. à 1½ f; 25 Exercices et 25 Vocalises p. Mezzo-Soprano. 4 Livr. à 1½ f; 12 Etudes spéciales p. Soprano ou Tenore, ditto p. Basso ou Contralto. 2 Livr. à 1 f.

Quattrini, Vocalizzi per Soprano. 1 f.

Rossini, Gorgheggi e Solfeggi per Soprano. ¾ f.

Rungenhagen, 52 leichte u. fortschreitende Übungen für Sopran oder Tenor. 3 Lief. à ¾ f.

Berlin. Schlesinger'sche Buch- u. Musikhdlg.

[2040.] So eben erscheint und wird von Kenner mit zu dem bedeutendsten der neuern Poesie gerechnet:

Den Todten des 18. März. Requiem von Titus Ullrich. 1 Sgr. baar mit 50%. Bitten zu verlangen.

Menter & Stargardt in Berlin.

[2041.] **Schulbücher.**  
 Bei herannahendem neuen Schulsemester erlaube ich mir folgende gangbare Schulbücher meines Verlages bestens zu empfehlen:  
**Albrecht's neuer Deutsch-Französ.** Br. 10 M $\text{g}$ .  
**Dessen italienisch-deutscher Sprachschatz.** Br. 10 M $\text{g}$ .  
**Corneille, le Cid à l'usage des écoles.** 3. Edit. Schrbp. Br. 7½ M $\text{g}$ .  
**98 Fabeln nach Aesop.** Deutsch-franz. und engl. Schul-Ausg. Kart. 25 M $\text{g}$ .  
**Frisch'sche, Dr. R. W., deutsch-lateinisches Uebersetzungs Buch.** 1. Theil. Br. 7½ M $\text{g}$ . 2. Theil. Br. 15 M $\text{g}$ . (Beide Theile in 1 Band. Br. 20 M $\text{g}$ .)  
**Dessen Uebersicht der allgem. Geschichte.** Auf starkem Tabellen-Papier. steif br. 5 M $\text{g}$ .  
**Hülfbuch für den ersten Unterricht im Französischen.** 1. Theil. Abécédaire français. Geb. 7½ M $\text{g}$ . 2. Theil. Les jeunes en-sans. Br. 7½ M $\text{g}$ . (Beide Theile in 1 Bd. br. 10 M $\text{g}$ .)  
**Molière, l'avare.** A l'usage des écoles. 2. Edition. Schrbp. Br. 7½ M $\text{g}$ .  
**— le bourgeois gentilhomme.** 2. Edit. Schrbp. Br. 7½ M $\text{g}$ .  
**Phaedri fabularum Aesopiarum libri V.** Mit Anmerkungen von Ramshorn. Br. 1 M $\text{g}$ .  
**Racine Phèdre.** A l'usage des écoles. Schrbp. Br. 7½ M $\text{g}$ .  
 Ferner empfiehlt:  
**Venedig, die lateinische Sagel Lehre nach kläff.** Autoren bearb. Wien und Klagenfurt 1848. Br. 18 M $\text{g}$ .  
**Bei Parthen gewähre ich verhältnissmäßig Frei-Copiate.**  
 Leipzig, im März 1849. Ergebenst  
**Hermann Frisch'sche.**

[2042.] Zur Versendung liegt bereit und bitte ich die Buchhandlungen, welche unverlangt Neuigkeiten nicht annehmen, gefälligst bald zu wählen:  
**Ungarns Revolution und Feldzug der Österreicher gegen die Magyaren unter Windischgrätz und Zellachich im Winter 1848—1849.** Mit 2 Bildern und 1 Karte von Ungarn 10 S $\text{g}$  — 6 S $\text{g}$  netto.  
**Zeitung für Stadt und Land.** Neue Folge 1. Bd. 2. mit 1 Doppelblatt. 4 S $\text{g}$  — 2½ S $\text{g}$  netto.  
**Fr. W. Goedtsche in Weissen.**

[2043.] Bei uns erschien so eben in Commission, kann aber nur auf Verlangen versendet werden:  
**Botum eines Freien.**

**Vorschläge**  
 zu einer vernunftgemäßen und gerechten, und folglich auch gemeinnützlichen Steuer- und Zollgesetzgebung.  
 Preis broch. 8. 5 S $\text{g}$ , netto 3¾ S $\text{g}$ .  
 Bremen, 6/3. 1849.  
**Löning & Comp.**

[2044.] So eben ist erschienen:  
**Über die Prinzipien der Verwaltung öffentlicher Verkehrsanstalten.**

Mit besonderer Rücksicht auf Eisenbahnen.

Von M. M. von Weber.

Preis 6 M $\text{g}$ ,

und wollen Handlungen, die sich hiervon Absatz versprechen, à Cond. verlangen.  
 Leipzig, J. J. Weber.

[2045.] Für Kunsthändlungen!  
 Das neueste und gelungenste Portrait des Banus von Kroatien Baron Jellacic.

So eben erschien:  
 Das Portrait Sr. Exellenz des Banus von Kroatien, Dalmatien und Slavonien

**Freiherrn Josef von Jellacic.**

Nach dem Leben gezeichnet von Th. Heinrich, lithographirt von M. Stohl. groß Folio. 2 fl. = 3 fl. E.-Mze., netto 1 M $\text{g}$  10 M $\text{g}$  = 2 fl. E.-Mze.

Da dies Blatt, welches sich nach dem Urtheil Sachverständiger durch frappante Ähnlichkeit und meisterhafte Ausführung vor allen bisher erschienenen Portraits des Banus auszeichnet, nicht allgemein, sondern nur an einige Handlungen pro Nov. versendet wurde, so werden diejenigen Kunst- und Buchh., welche sich Absatz zu versprechen glauben, erücht, ihren Bedarf zu verlangen. Herr F. L. Herbig in Leipzig liefert das Blatt jedoch nur fest für meine Rechnung netto 1 M $\text{g}$  10 M $\text{g}$  aus.

Auch ist in derselben der so eben erschienene große Irlische Kalender:

**Obćí Koledar za godinu 1849.**

gr. 8. Agram. broschirt für 20 M $\text{g}$ , netto 15 M $\text{g}$

angelangt und wird durch Herrn F. L. Herbig in Leipzig jedoch nur fest geliefert.

Agram, im März 1849.

**Franz Suppan.**

[2046.] !! Illustrirtes Prachtwerk !!

So eben erschien in der unterzeichneten Expedition:

**Berlin**  
 von der  
**Revolution bis zur Verfassung**  
 oder  
**Geschichte**  
 der  
**Berliner Revolutions-Epoche**  
 von  
 Held.  
**Illustrirt**  
 von  
 Wilhelm Scholz.  
 1. Lieferung. Preis 7½ S $\text{g}$  mit 40 %.  
 Berlin, den 10/3. 1849.  
**Expedition der Locomotive.**

[2047.] Leipzig, den 10. März 1849.  
**Nova der Arnoldischen Buchhandlung**  
 in Leipzig.

**Fr. Gerstäcker, Nord- und Südaustralien.**  
 Ein Handbuch für Auswanderer. 16. br. à 18 M $\text{g}$ , 12 M $\text{g}$  netto.  
**Fahrbücher für sächsisches Strafrecht,** herausgegeben von Dr. G. F. Held, Dr. Fr. A. Siebdrat und Dr. F. D. Schwarze. Sechsten Bandes erstes Heft. gr. 8. broch. à 20 M $\text{g}$ , 15 M $\text{g}$  netto.

**W. Löbe, Handbuch des Obst- und Gartenbaues für Landwirthe.** Nebst einem Anhange, den landwirthschaftlichen Wein- und Waldbau enthaltend. 8. broch. à 1 M $\text{g}$  18 M $\text{g}$ , 1 M $\text{g}$  6 M $\text{g}$  netto.

**Dr. A. Werner, Gymnastik für Volksschulen** als Vorbereitung zur Volksbewaffnung. Dritte vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 6 Steindrucktafeln. gr. 8. broch. à 1 M $\text{g}$  22 M $\text{g}$ , 1 M $\text{g}$  9 M $\text{g}$  netto.

**Landwirthschaftliche Zeitschrift,** Organ der landwirthschaftlichen Vereine für das Königreich Sachsen und die Akademie Tharand. Im Auftrage der ersten herausgegeben von Dr. H. Schober. Fünfter Jahrgang in 12 Heften. 4. broch. à 1 M $\text{g}$  20 M $\text{g}$ . (Rest 2.—12.) Heft. 1 M $\text{g}$  8 M $\text{g}$  n.

[2048.] Zur Versendung liegt bereit:  
**Carl Marlo (Professor Winkelblech), Untersuchungen über die Organisation der Arbeit oder System der Weltökonomie.** I. Band 2. Heft. — Die Fortsetzung wird dann in der Folge immer regelmässig erscheinen.

Kassel, 6. März 1849.

**W. Appel.**

[2049.] Für Pianoforte Op. 31—45.

**Neue Tänze vom Kais. Hofballdirector Joh. Gung'l**

durch grossen Beifall in öffentlicher Aufführung empfohlen:

**Quadrillen:** Peterhof - Festquadrille der Grossfürstin Olga, Sirenen und Polkaquadrille à 12½ S $\text{g}$ .

**Polka's:** Strogonoff und Paulowskopolka d. Grossfürstin Catharina, Daschepolka, Unwiderstehliche Polka der Grossfürstin Maria à 7½ M $\text{g}$ .

**Walzer:** Alexandrawalzer der Kaiserin von Russland, Nevalieder, Die Nordlichter à 12½ S $\text{g}$ .

**Mazurka** in C. 5 S $\text{g}$ . Polkamazurka, Winterlust 7½ S $\text{g}$ .

**Märche:** Festmarsch zur Vermählung d. Grossfürsten Constantin, Fahnenruf! Lombarden-Marsch à 7½ S $\text{g}$ .

Obige für Orchester à 2/3—1½ M $\text{g}$ .  
**Schlesinger'sche Buch- und Musikalienhandlung** in Berlin.

[2050.] **Zur M o t i z.**

Ich habe, zunächst für meinen Gebrauch, ein praktisches Formular von „Auszügen“ drucken lassen. Da auf demselben aller Vorkommnisse bei dem Abrechnungswesen gedacht ist, so ist vielleicht manchem Collegen mit denselben gedient, und bin ich gern erbötig, zur Abgabe von Ex. zu den nachstehenden Preisen:

100 Expl. zu 5 Rg.  
500 " " 20 baar.

1000 " " 1 Rg 15 Rg.

So weit die Auflage reicht, bin ich auch gern bereit, ein Probeexemplar abzulassen.

Leipzig, d. 22/2. 1849.

**Otto Spamer.**

[2051.] **A. Asher & Co.** in Berlin debitiren: *Corpus ignatianum or a complete body of the Ignatian Epistles: Genuine interpolated and Spurious, according to the Three Recensions. With numerous Extracts in Syriac, Greek and Latin and an English Translation of the Syriac Text, and an Introduction and copious Notes. By William Cureton M. A. F. R. S. of the British Museum 1 vol. n. 6 Rg*  
Kann aber nur auf Verlangen fest ausgeliefert werden.

[2052.] Durch mich ist zu beziehen:  
*Mittheilungen des Stettiner Frei-Handel-Vereins; eine Monatsschrift. Jan. Feb. 1849. Preis Vierteljährlich 2½ Rg baar.*  
Stettin, d. 11/3. 1849.

**Léon Saunier.**

## Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[2053.] Die „Flore des Serres“ betreffend!  
Vielfachen Anfragen zu genügen, erlauben wir uns hier mitzutheilen, daß wir den Debit der:

### „Flore des Serres et des Jardins de l'Europe“

für Deutschland übernommen haben; von welcher die erste Lieferung für 1849 binnen kurzer Frist erscheint, weshalb wir um baldgefällige Angabe Ihres Continuations-Bedarfs ersuchen.

Der Preis für den compl. Jahrgang ist:

**13 Thlr. ordinair**

und gewähren wir Ihnen hiervon  
25% Rabatt gegen baar unter portofreier monatlicher Lieferung in Leipzig.

Deutsch wird die „Flore“ auch für dieses Jahr nicht erscheinen. — Mit französischem Texte sind noch zu haben:

Jahrg. 1845 compl. 7 Rg ord., 5 Rg 7½ Rg  
baar.

= 1846 compl. 13 Rg ord., 9 Rg 22½ Rg  
baar.

= 1847 compl. 13 Rg ord., 9 Rg 22½ Rg  
baar.

= 1848 compl. 13 Rg ord., 9 Rg 22½ Rg  
baar.

Wir empfehlen uns  
hochachtungsvoll ergebenst  
**Kießling & Co.**

Brüssel, 24. Febr. 1849.

[2054.] In Kürzem erscheint in meinem Verlage:

### Handglossen

zu

### Julius Fröbel's socialer Politif

von  
J. Nep. Ehrlich,  
Doctor der Philosophie.

#### 1. Heft. brosch.

Diese, die wichtigste Frage der Gegenwart berührende Schrift des geistreichen, renommierten Verfassers wird namentlich im katholischen Deutschland Aufsehen machen.

Da ich nichts unverlangt versende, so bitte ich Handlungen, welche sich davon Absatz versprechen, möglich à Cond. zu verlangen.

Krems, den 6. März 1849.

**Carl Meyer's Buchh.**

[2055.] Durch besondere Uebereinkunft mit dem Verleger bin ich in den Stand gesetzt, die Pariser Originalausgabe von der:

### Histoire de la révolution de 1848

par

Alphonse de Lamartine.

2 vols. gr. in 8. 10 fr.

an demselben Tage, wo sie in Paris ausgegeben wird, in Leipzig zu liefern, und sehe ges. Bestellungen darauf entgegen.

Der Tag der Ausgabe kann noch nicht genau bestimmt werden, sie wird aber jedenfalls noch im März erfolgen.

Leipzig, den 5. März 1849.

**Carl Twietmeyer.**

[2056.] Bei **Wilhelm Appel** in Cassel wird in der Kürze erscheinen:

Adolf Ebert, Quellenforschungen aus der Geschichte Spaniens.

Inhalt: I. Zur Verfassungsgeschichte der Stadt Barcelona im Mittelalter, mit besonderer Rücksicht auf die Stände der Bürgerschaft und die Entwicklung des Zunftwesens. II. Geschichte der allgemeinen Brüderschaft („Germania“) der Handwerke Valencia's im Anfange der Regierung Karl V. Ein Beitrag zur Geschichte der demokratischen Bewegungen im XVI. Jahrh. — Voraus geht als Einleitung: Die Staatsverfassung Valencia's im Mittelalter: a. Eroberung und Ansiedlung. b. Verfassung u. Verwaltung der Städte. c. Königl. Staatsbeamte. d. Cortes. e. Die Reichsstände. f. Die politischen Klassen in den Städten: Adel Ehrenbürger, Plebejer (Zunftwesen.)

[2057.] Ende nächster Woche wird fertig:

### Die dritte Auflage

von

### „Wichtige historische Enthüllungen über die wirkliche Todesart Jesu“

rc. rc.

Dann hoffe ich mehr davon auch à Cond. versenden zu können, und bitte daher um Erneuerung der Bestellungen, da, wo die gesendete Anzahl nicht auszureichen scheint.

Leipzig, 14. März 1849.

**Ch. E. Kollmann.**

[2058.] **Lucas Unterricht.**

#### 14. Auflage.

Hierdurch erlaube ich mir, Sie beim bevorstehenden Semesterwechsel auf dieses binnen 8 Tagen in 14. Aufl. bei mir erscheinende Schulbuch aufmerksam zu machen. — Dasselbe erscheint in unveränderter Auflage und ersuche ich Sie um Ihre erneuerte gütige Verwendung.

Ebenso empfehle ich Ihnen zum bevorstehenden Semester:

**Wahlert, deutsche Sprachlehre.** 6. Aufl.

5 Rg ord.

**Krause, Leitfaden zum Unterricht in der Bibelkunde.** 5 Rg ord.

beim Wechsel der Schulbücher zur besten Verwendung.

Leipzig. **Ferd. Nubach's Verlag,**  
Wilhelm Baensch.

[2059.] **Wichtig für meine Sortiments-Collegen!**

In 3 Wochen erscheinen:

**Weith's, Dr. Joh. Em., Domh. ic., Säulen der Kirche.** (12 Fastenvorträge über die Apostelgeschichte.)

Unmittelbar darauf:

— politische Passions-Betrachtungen.  
Ueber des berühmten Kanzelredners Gediegenheit und wahre Genialität — ist nur eine Stimme. Die letzten Vorträge aber machen wahrhaftes Euore in Wien. Die Kirche, wo sie gehalten werden, faßt die Tausende der Zuhörer nicht.

Ich bitte um schnelle Angabe Ihres ohngefähr Bedarfs, bitte aber nicht zu viel zu verlangen, da ich selbst eine gute Anzahl der Auflage brauche.

Wien, Ende Febr. 1849.

**Wilhelm Braumüller's**  
f. f. Hofbuchhandlung.

[2060.] **In Betreff von von Unruh Skizzen.**

Hiermit die ergebnste Mittheilung, daß die 4. sehr starke Auflage gänzlich vergriffen, die 5. unter der Presse ist. Selbige wird spätestens in 14 Tagen versandt.

Zur Nachricht diene noch, daß der bereits angekündigte „Nachtrag“ vorläufig nicht erscheint, da Hindernisse, welche in der Sache liegen, die Veröffentlichung für jetzt beanstanden.

Magdeburg, den 3. März 1849.

**Emil Baensch.**

[2061.] Binnen Kürzem erscheint bei mit einem Katalog sehr schöner illustrierter englischer Jugendschriften zu ermäßigten Preisen gegen baar. Handlungen, welche von denselben Gebrauch machen können, ersuche ich denselben zu verlangen.

Leipzig, d. 13. März 1849.

**J. M. C. Armbruster.**

[2062.] In einigen Tagen erscheint bei mit:

**Der hinkende Teufel in der Paulskirche.**

#### 1. Heft. Preis circa 4 Rg.

Es können vorläufig nur solche à Cond. Bestellungen berücksichtigt werden, denen eine entsprechende feste beigefügt ist.

**W. Levysohn in Grünberg.**

[2063.] An die verehrte Sortimentshandlung.  
Hiermit zeigen wir an, daß  
**With's Veterinär-Chirurgie,**  
übersetzt von Prof. Dr. Kreuzer,  
6. (Schluß-) Lieferg. ganz bestimmt noch vor Ende  
dieses Jahres in den Händen der Abonnenten  
sein wird. Theils das langsame Erscheinen des  
Originals, theils die Ernennung des Herrn Ueber-  
sehers zum Professor der Veterinärsschule in  
München, waren die Ursache dieser langen Ver-  
zögerung, wofür jedoch die Gediegenheit des  
Werkes das Publikum gewiß entschädigen wird.  
Augsburg, den 6/III. 1849.  
v. Jenisch & Stage'sche Buchh.

## Übersetzungsanzeigen.

[2064.] Übersetzungsanzeige.  
Von der so eben in Paris erschienenen  
Chimie industrielle p. Payen  
ist eine Bearbeitung von einem namhaften  
Gelehrten unter der Presse bei  
Hoffmann in Stuttgart.

[2065.] Von  
Lord Brougham's political Philosophy, 4  
Vols 8.  
und  
Dessen Tract on the french Revolution  
werden deutsche Übersetzungen erscheinen.

[2066.] Übersetzung-Anzeige.  
Für meinen Verlag befindet sich unter der  
Presse eine gute deutsche Übersetzung von  
Iwan Golowin l' Europe révolutionnaire.  
Diese deutsche Bearbeitung geschieht durch  
freundliche Zustimmung des Verfassers, nach dessen  
vorliegendem Mscept. und nicht erst nach vollendetem  
Druck, so daß ich also eine schnelle Lieferung  
zusagen kann.  
Leipzig, d. 13. März 1849.  
Theodor Thomas.

## Angebotene Bücher.

### Preis-Ermäßigung.

In ganzem Vorrate habe ich übernommen  
und debitire um den beibemerkten herabgesetzten  
Nettopreis:  
(Mit 25% Rab. gegen baar franco Leipzig.)  
Adelb. v. Chamisso's Werke. Octav-  
Ausgabe in 6 Bänden, mit Portrait, 2  
Bildn., 2 Karten u. 4 Radirungen zum  
Schlemihl von A. Schröder. Leipzig. 1836  
—39. (Ladenpr. 7½ ₣) Herabges. Nettopr.  
4 fl. 40 kr. od. 2 ₣ 20 Ng.

— 5. u. 6. Band einzeln, auch unter  
dem Titel: Leben und Briefe v. A. v. Cha-  
misso, nach seinem Tode herausg. von J.  
E. Hitzig. 2 Bde. mit Bildniß. (2 ₣ 20 Ng.)  
Herabges. Nettopr. 1 fl. 45 kr. od. 1 ₣.

Frankfurt a.M., im Februar 1849.  
Joseph Baer.

Siebzehnter Jahrgang.

### [2068.] Verlags-Veränderung und Preis-Ermäßigung.

Nachverzeichnete Werke, von welchen ich  
sämtliche Vorrate mit Verlagsrecht angekauft,  
sind von jetzt an nur durch mich um die beibemerkten  
herabgesetzten Nettopreise zu beziehen:  
Mit 25% Rab. gegen baar, franco Leipzig.)

Horazens Briefe, aus dem Latein. übers.  
u. mit histor. Einleitungen u. andern Er-  
läuter. vers. von C. M. Wieland. Der  
neuen verb. mit dem Originale begleitet.  
Ausz. 4. Aufl. 2 Bde. Leipzig, 1837. gr. 8.  
(Ladenpr. 1 ₣ 20 Ng.) Herabges. Nettopr.  
1 fl. 45 kr. od. 1 ₣.

— Satiren. Aus dem Lat. übers., mit  
dem Originale begleit. u. mit Einleit. u.  
erläut. Anmerk. versehen von Wieland.  
Neue verb. Aufl. 2 Bde. Ebd. 1819. gr. 8.  
(1 ₣ 20 Ng.) 1 fl. 45 kr. od. 1 ₣.

— — — Schreibpapier. (2 ₣) 2 fl. 20 kr.  
od. 1 ₣ 10 Ng.

Opuscula Graecorum veterum sententiosa et  
moralia. Graece et latine. Colligit, dispo-  
suit, emend. et illustravit Jo. Conr. Orel-  
lius. 2 voll. Ib. 1819—21. gr. 8. (7½ ₣)  
3 fl. 30 kr. od. 2 ₣.

— — — Schreibpapier 5 fl. 15 kr. oder  
3 ₣.

— — — Velinpapier 7 fl. od. 4 ₣.

Prisciani, Caesariensis Grammatici, Opera.  
Ad vetustiss. codicum, nunc primum col-  
latorum, fidem recensuit, emaculavit, lect.  
variet, notavit et indic. adiec. A. Krehl. 2  
voll. Ib. 1819. 20. gr. 8. (5½ ₣) 3 fl.  
30 kr. od. 2 ₣.

— — — Schreibpapier 5 fl. 15 kr. od.  
3 ₣.

Schleusner, Joh. Fried., Novum lexicon  
graeco-latinum in Novum Testamentum.  
Congessit et variis observationibus philol.  
illustravit. 2 Tomi in 4 Partt. Ed. IV. emend.  
et auctior. Ib. 1819. gr. 8. (9 ₣) 3 fl.  
30 kr. od. 2 ₣.

— — — Velinpapier (12 ₣) 7 fl. od. 4 ₣.

— — Novus thesaurus philologico-criticus  
sive Lexicon in LXX et reliquos interpre-  
tes graecos ac scriptores apocryphos Ve-  
teris Testamenti. 5 voll. cum effigie au-  
toris. Ib. 1820. 21. gr. 8. (11½ ₣) 7 fl.  
od. 4 ₣.

— — — Schreibpapier 10 fl. 30 kr. od.  
6 ₣.

— — — Velinpapier 14 fl. od. 8 ₣.

Spoohn, de lingua et literis veterum Aegy-  
ptiorum. Edidit et absolvit Gust. Seyffarth.  
2 voll. cum imag. et 12 tab. lithogr. Ib.  
1825—31. gr. 4. (9 ₣) 4 fl. 40 kr. od.  
2 ₣ 20 Ng.

— — — Velinpapier (10½ ₣) 6 fl. od.  
3 ₣ 13 Ng.

Theocriti Reliquiae. Graece et latine. Textum  
recogn. et cum animadv. Harlesii, Schre-  
beri, aliorum excerptis suisque edidit  
Theoph. Kiessling. Ib. 1819. gr. 8. (3½ ₣)  
1 fl. 45 kr. od. 1 ₣.

— — — Schreibpapier (4½ ₣) 2 fl.  
20 kr. od. 1 ₣ 10 Ng.

Theophrasti characteres. Ad optimor. libr.  
fidem recensuit etc. etc. Frid. Astius. Ib.  
1816. gr. 8. (1¼ ₣) 1 fl. od. 17 Ng.

— — — Schreibpapier. (1½ ₣) 1 fl.  
24 kr. od. 24 Ng.

— — — Velinpapier (2 ₣) 1 fl. 45 kr.  
od. 1 ₣.

Frankfurt a.M., im Febr. 1849.  
Joseph Baer.

[2069.] Die Nicolai'sche Buchhandlung in  
Berlin offerirt eine Parthe Novitäten der  
Stuhr'schen Buchhandlung in Pots-  
dam, aus Rechnung 1848, mit 50% gegen baar.

## Gesuchte Bücher.

[2070.] A. Franc in Paris sucht unter vor-  
heriger gesl. Preisangezeige:

1 Friebe, Geschichte von Curland. 5 vol.

1 Mariana histoire d'Espagne. 5 tom. en 6  
vol. (doch nur ein Expl., welches Ma-  
hadel sur les monnaies d'Espagne enthält.)

1 Trier, Wappenbuch.

1 Neue europ. Fama. 157—192.

1 Neueste europ. Fama. 76 vol. Gotha,  
1760—65.

1 Neue genealog. histor. Nachrichten. Leipzig,  
Heinsius. 85—160. Bd.

1 Fortgesetzte neue Nachrichten. Ebendas.  
168 vol.

1 Lichtenstein, palaeographia assyro-persica.  
Helmst., 1803.

1 Dorow, morgenl. Alterthümer. 1., 2.

1 Hain, Repert. bibliograph. 4 vol.

1 Niemeyer, deutsche Gedichte, in's Latein.  
übersetzt. Halle, Waisenhausb.

1 Neumann, Abstellung des Lateinschreibens.  
Berlin, Bechthold u. Hartje.

[2071.] Ad. Mast in Athen sucht ganz billig:

1 Weiske, Rechtslexikon (D. Wigand.) I. 4.,  
5., II., III., 1., 2., 5., IV. u. folgende.

1 Hübner, enucleatus in lat. conv. Brechen-  
macher. Ulm, Lippert, 1764 u. 89.

1 Poetae lat. med. et recent. aevi. Tom. 1.  
apart. Augsb., Kranzfelder.

1 Krause, Entw. d. Syst. d. Philos. Abth. I.  
die allgem. Philos. 1804.

1 Ueber den Eid nach Bernunftbegriffen. 1810.

1 Müller de tribus Pauli itineribus in Corinthum.

1 Dizionario russo-italiano.

1 Kritische Gesch. d. kirchl. Unfehlbarkeit  
(von Blau) 1791. Frkf., Eichenberg.

1 Butschany, Untersuchung der Vorzüge des  
Apostels Petrus. 1788. Hamb., J. U.  
Böhme.

- [2072.] **J. Hef** in Ellwangen sucht billig:  
1 Belani, Auswanderer nach Texas. 3 Bde.  
— Mutter des Legitimen. 3 Thle. — Jose-  
phine. 3 Thle. — Die armen Weber. — Erb-  
schaft aus Batavia. 3 Thle. — Maria An-  
toinette. —  
1 Börne's sämmtliche Schriften.  
1 Boz sämmtl. Schriften.  
1 Seiffert, Blätter für Rechtsanwend. 1—6.  
Band.  
1 Pontificale Romanum.  
1 Bottis de synodo Dioecesana.  
1 Gavantus praxis de synod. dioeces.  
4 Reichenbach, Conversations-Lexikon. 12 Bde.  
1841. (wenn ganz billig.)
- [2073.] Die **C. H. Beck**'sche Buchh. in Nörd-  
lingen sucht:  
25 Voits theol. moral. 2 vol. Würz. od. Bass.  
1750—60. (wir zahlen pr. Cr. 1 fl. 30 kr.,  
gut erhalten und bitten um Zusendung.)  
Waldau, Geschichte der Protest. in Ostreich.  
2 Bde. Ansb., 1781.  
Rauppach, Evangel. Ostreich mit Suppl. in 4.  
Pückler, M., Südostl. Bildersaal. 3 Bde.  
Cilano, römische Alterthümer v. Adler.  
Scriptores histor. august. ed. Casaub.  
Pote's Zeittafeln der röm. Geschichte.  
Chronicon Paschale. Fol.  
Wachlers Handbuch. 3. Aufl. 4 Bde.  
Fabri Thesaurus erud. ed. Gessner. Fol. 1749.  
Tacitus ed. Oberlin.  
Jacobi u. Moritz, mythol. Wörterbuch.  
Bruschii, Beschreib. d. Fichtelgebirges. 1542.  
Schmalzgruber, jus eccles. in Fol. od. 4.  
Hoffmanns Erzählungen. 10 Bde. Berl.  
1830.  
Nicolai, Freuden-Spiegel d. ewigen Lebens.
- [2074.] Die **Kienreich**'sche Buchh. in Gras-  
sau sucht:  
1 Entomologische Hefte oder Beitr. z. Insek-  
tengesch. von Hoffmann, Koch, Linz und  
Müller, 2 Hfste. Frkf., 1803, Schäfer.
- [2075.] Benjamin Auffarth in Frankfurt  
a./M. sucht:  
1 Schinz, naturgeschichtl. Abbildungen cplt.  
colorirt.
- [2076.] Joh. Georg Heyse in Bremen sucht  
neu oder gut erhalten:  
1 Rokitansky, Handbuch der pathologischen  
Anatomie. 3 Bde. (fehlt bei Braumüller in  
Wien.)
- [2077.] Ferdinand Hirt in Breslau sucht  
unter vorheriger Preis-Anzeige:  
1 Louis Claude de Saint-Martin, des erreurs  
et de la vérité. 3 Vols.  
1 — do. — de l'esprit des choses. 2 Vols.  
1 — do. — l'homme de désir. 2 Vols.  
1 — do. — oeuvres posthumes. 2. Vols.  
1 — do. — tableau naturel des rapports qui  
existent entre Dieu, l'homme et l'univers.  
2 Vols.

- [2078.] **F. E. Neupert** in Plauen sucht billig:  
1 Gilly, Handbuch d. Landbaukunst. Leipz.,  
1836.
- [2079.] **Schreck** in Leipzig sucht:  
1 Van Eff, Bibel, altes Testament.  
1 Plato, üb. Unsterbl. d. Seele. Deutsch.  
1 Bischöfke, Alamontade.  
1 — die beiden Millionaire.  
1 — Tagebuch eines Pfarrvikars.
- [2080.] **F. Schneider & Co.** in Berlin su-  
chen und bitten um Oefferten  
1 Goethe's Werke, Ausgabe in 3 Bänden oder  
auch Band 1. u. 2. apart.  
2 R. D. Müller, die Etrusker.  
1 Lessing's Werke, Ausgabe von Lochmann.  
1 Goethe's Werke. Ausgabe in 60 Bänden. 8.  
1 Grandville, les fleurs animées.
- [2081.] **Jos. Halenza**'s Buchh. (A. Wittig)  
in Bingen sucht billig unter vorheriger Preis-  
anzeige:  
1 Jean Paul's sämmtliche Werke, neu oder  
alt, nur gut erhalten,  
und offerirt:  
1 Meyer's Universum. 12. Bd. cplt. neu ohne  
Prämie zu 1 fl. 12 Sgr netto baar.
- [2082.] Ich suche billig gegen baar:  
1 Briefe der Rahel. — 1 Ranke, Fürsten u.  
Völker. 2. 3. 4. Bd. apart. — 1 Scheibel,  
Kochbuch. — 1 Le Sage, le diable etc. —  
1 Pietro Aretino, le ragionamenti. — 1 Koch,  
Formularbuch, neueste Auflage. — 1 Borne-  
mann, System ic. — 1 Mühlenbruch, Pan-  
dektenrecht. 2., 3. Bd. apart. — 1 Gans,  
Erbrecht. 1825, 1. Band apart.  
Gr.-Glogau.
- J. Heymann's Ant.-Buchh.**
- [2083.] Die **Schulze**'sche Buchh. in Oldenburg  
sucht:  
1 Pleßner, Die Regimentschule.
- [2084.] **Asher & Co.** in Berlin suchen unter  
vorheriger Preisangabe:  
1 Holtzhausen, Bart., Vita.
- [2085.] Wir suchen:  
einige Cr. Schauplatz der Bergwerkskunde.  
13. Bd. Basse. (Fehlt beim Verleger.)  
und bitten gleich um Zusendung an Hrn. W.  
Engelmann.  
Siegen, den 10. März 1849.  
**Högler**'sche Buchh.
- [2086.] **L. O. Weigel** in Leipzig sucht unter  
vorheriger Preisangabe:  
1 Index librorum prohibitorum. Eine der  
neuen in Rom, Wien, Paris oder Regens-  
burg erschienenen Ausgaben.
- [2087.] Ich suche billig, jedoch gut erhalten:  
1 Schmidt, Jahrbücher der Medicin. 1846  
u. fig.  
1 Schubert's Erzählungen. 3 Bde.  
Magdeburg. **Emil Baensch.**

- [2088.] **V. Schreck** in Leipzig sucht billig:  
1 Diesterwegs rhein. Blätter. Jahrg. 1848.  
Einzelne Bände von Pierer's Univ.-Lexicon.
- [2089.] **Julius Weise** in Stuttgart ge-  
braucht von folgenden zwei englischen Journa-  
len die Jahrgänge 1847—1849 und Folge,  
hat sie aber schon vergebens bei mehreren  
Handlungen bestellt:  
1 Calcutta Journal of natural history.  
1 Journal of the Academie of Natural- Sci-  
ences of Philadelphia.  
und bittet nun diejenigen Collegen, welche sie  
zu liefern vermögen, um baldigste Anzeige nebst  
Angabe der Preise.
- [2090.] **W. Adolf & Co.** in Berlin suchen  
billig:  
1 Malthus on population.  
1 Grabbe, Aschenbrödel.  
1 — Herrmannsschlacht, Hannibal, die Ho-  
henstaufen, Don Juan u. Faust, Drama-  
tische Dichtungen.  
Offerten billiger Werke sind uns stets will-  
kommen.
- [2091.] **Herm. Fritzsche** in Leipzig sucht billig:  
1 Bibliotheca pharmaceutico - chemica. —  
1 Blanc, Handbuch des Wissensw. (neuere  
Aufl.) — 1 Fichte, Anweis. zum seel. Leben.  
Berl., 1806. — Gesetze über Dampfmaschi-  
nen. — 1 Sächs. Gesetzesammlung 1844., 45.,  
46. — 1 Goethe, Gedichte. 8. — 1 Gradus  
ad Parnassum. — 1 Jacobi, von den göttl.  
Dingen. Lpz., 1841. — 1 Landw. Lexicon  
von Kirchhoff. — 1 Desgl. von Lengerke. —  
1 Putzsch, Encyclopädie. — 1 v. Salis,  
Lehrb. d. Algebra (Heubner) — 1 Schil-  
ler's Werke. N. T.-U. 3. u. 5. Bd. (mit oder  
ohne Stahlst.) — 1 Schelling, Denkmal  
der Schrift von d. göttl. Dingen. — 1  
Schlosser, Geschichte des 18. Jahrh. cplt.  
(auch einzelne Bände). — 1 Schmiedel,  
ein Lebensbuch „das Buch Jena.“ — 1  
Stunden der Andacht in 1 Bd. — 1 Uhlich,  
Bekenntnisse. Lpz., 1835. — 1 Weichardt's  
Conv.-Lexicon. 4. Aufl. 1. Bd. ap. — 1 De  
Wette, wider den heil. Geist. Berlin, 1819.
- [2092.] Die **Nuegenberg**'sche Buchhandl. in  
Olpe sucht unter gesl. Preisangabe:  
1 Conversationslexicon, wo möglich die Ausg.  
in Einem Bde.
- [2093.] **Rudolph Weigel** in Leipzig sucht  
unter vorheriger Preisangabe:  
1 P. Decker Architectura theor. pract., so  
wie dessen: Fürstlicher Baumeister.
- [2094.] **Craaz & Gerlach** in Freiberg suchen  
billig:  
1 Agronomische Zeitung f. 1849. (G. Wigand)  
etwa 3—4 Wochen nach Erscheinen.
- [2095.] Wir suchen gut gehalten:  
1 Compendium der Anatomie nach Wilson  
von Hollstein, compl. Berlin, Schröder.  
Prag, März, 1849.  
**J. G. Calves**'sche Buchhdlg.

- [2096.] Wir suchen antiquarisch:  
 1 Jean Paul's Werke. 33 Bde.  
 1 Kirchhoff, Landwirthsch. Lexicon. 9 Bde.  
 1 Becker's Weltgeschichte. 14 Bde.  
 1 Welt und Zeit von Dr. Jaffoy. 6 Bde.  
 1 Cruveilhier, Atlas d'Anatomie pathologique.  
 1 Tiedge's Werke. 9. Bändchen, von Eberhard.  
 3. Aufl.  
 1 Koch, Synopsis der deutschen und Schweizer-Flora.  
 1 Corvin Wierbitzky, Taschenbuch. Alle Jahrgänge.  
 1 Schneider's Gallerie von Costümen. 1. und Folge.  
 1 Müller, Bettler's Gabe. 1848.  
 1 Mac' Culloch, Handbuch für Kaufleute. 3. oder Supplementband.  
 1 Oken, Naturgeschichte mit Atlas. cplt. Kürschner'sche Buchh. in Schwerin.

- [2097.] Die Henn'sche Buchhdlg. in Görlitz sucht und bittet um vorherige Preis-Anzeige:  
 1 Haindl, Maschinenkunde. München, 1841 — 43.  
 1 Gerstner Handbuch der Mechanik. 3 Bde. Prag, 1831—34.  
 1 Precht, technolog. Encyclopädie, so weit erschienen.  
 1 Valentini, großes italien. Wörterbuch. Leipz. 1831—36. 2 Bde. in 4 Thln.  
 1 Hahn, Campanologie. Erfurt, Winkler.  
 1 Menzel, Geschichte der Deutschen. Band 1—7.  
 1 Deutsche Vierteljahrsschrift. Heft 9., 11., 33. u fülgd.  
 1 Bartlett, die Schweiz.  
 1 Die Ufer des mittelländ. Meeres.  
 1 Entscheid. d. Geh. Ober-Trib. Erste Folge. 7. 8. 9.

- [2098.] H. Kirchner in Leipzig sucht unter vorheriger Preisanzage:  
 1 Georgi, allg. europ. Bücherlexicon. cplt. mit sämmtl. Supplementen, aber gut erhalten.  
 1 Schulz, D. A., allgem. Adressbuch f. d. deutschen Buchhandel. 1841. apart.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

### [2099.] Zurück

erbitten wir uns sobald als möglich:  
 Die bevorstehende Gerichtsorganisirung und die Patrimonialrichter in Preussen. Von Dr. C. F. Koch.

Wir können augenblicklich selbst festen Bestellungen nicht genügen und würden wir den Handlungen sehr dankbar sein, die uns dieser Verlegenheit entzögen durch baldige Remission der ihnen p. N. zugesandten Exemplare, deren Absatz in ihrem Wirkungskreis vielleicht fraglich ist. Zu derartigen Diensten stehen wir pflichtmäßig jederzeit bereit.

**T. Trautwein'sche Buch- u. Msiklhdlg.**  
 J. Guttentag (Sep.-Cto.)

### [2100.] Gefälligkeit zurück

erbitte ich mir alle diejenigen Exemplare, welche Sie von:

W. Messenhauser, der Rathsherr. broch. (Bd.

1. 2. pro 1 — 4. 3 ♂ 10 M<sup>g</sup> netto)

M. Norden, Paris und Berlin. 2 Thle (broch.

1 ♂ 26 M<sup>g</sup> netto)

ohne Aussicht auf Absatz lagern haben.

Beide Romane habe ich nur nach Verlangen und nur mäßig pro novitate versandt. Durch die zahlreichen Nachbestellungen ist aber mein Vorrath augenblicklich so erschöpft, daß ich bald nicht mehr im Stande sein werde, fest Verlangtes expediren zu können.

Sie würden mich deshalb zu großem Danke verpflichten, wenn Sie die Ihnen entbehlichen Exemplare wenigstens mit Ihren nächsten O. M. Remittenden an mich zurückschicken wollen.

Leipzig, 4. März 1849.

A. Wienbrack.

### [2101.] Wiederholtes Gesuch um Remittur von

### Förster's Zeitpredigten, zwei Theile

(Band 1 u. 2 der gesammelten Kanzelvorträge.)

Die beschleunigte Rücksendung aller nicht abgesetzten Exemplare von Förster's Zeitpredigten, Band 1 und 2 — sobald diese Ihnen irgend möglich, — erkenne ich um so dankbarer als besondere Gefälligkeit, weil ich nur durch eingehende Remittenden die zahlreich unerledigten, festen Bestellungen auszuführen vermöge.

Ich bitte deshalb dringend, nicht erst die Ostermesse für die Remittur abzuwarten.

Nach der Messe aber kann ich keine Exemplare mehr zurücknehmen und betrachte Alles, was dann nicht wirklich in meinen Händen ist, als verkauft.

Breslau, im Februar 1849.

Hirt's Verlag.

## Gehülfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### [2102.] Stellegesuch.

Ich suche zu kommende Ostern (oder auch später) für einen wissenschaftlich gebildeten jungen Mann, der in einer preußischen Handlung gelernt, daraufhin Berlin servirte u. seit Oktober 1847 in meinem Geschäft (früher Fabricius & Schäfer) als zweiter Gehülfen arbeitet, in einer lebhaften Sortimentshandlung eine Gehülfenstelle. Auf gef. Anfragen werde ich gern weitere Auskunft ertheilen.

Magdeburg, 4. März 1849.

Louis Schäfer.

### [2103.] Stellegesuch.

Ein Buchhandlungscoumiss, ein wacker und arbeitsamer, in seinen Ansprüchen höchst bescheidner junger Mann, dem die Buchführung eines Geschäfts unbedenklich anvertraut werden darf, kann aus eigener Erfahrung und nach gewissenhafter Prüfung den Herren Collegen bei Besichtigung einer Stelle empfohlen werden durch das Verlagscomptoir in Grimma.

### [2104.] Gesuch!

Für einen Knaben, der sich dem Buchhandel widmen will, in einem Alter von 15½ Jahren steht und mit den nötigen Kenntnissen ausgerüstet ist, wird in Leipzig eine Lehrlingsstelle gesucht. Herr Buchhändler Moritz Schäfer daselbst wird die Güte haben, gefällige Anerbietungen entgegen zu nehmen und Näheres mitzutheilen.

### [2105.] Gesuch.

Für ein lebhaftes Sortiments- u. Verlagsgeschäft in Holstein wird zum sofortigen Antritt ein Lehrling oder Volontair gesucht. Offerten unter der Adresse T. T. wird Herr Theodor Thomas zu befördern die Güte haben.

## Vermischte Anzeigen.

### [2106.] Bitte.

Von neu erscheinenden Schriften im Geiste der Democratie u. der freien christlichen (oder Deutschkatholischen) Kirche erbitte ich mit sofort nach Erscheinen 3 — 12 Exemplare à Cond. nebst Angabe der Partie- u. Baarpreise, solche, welche jedoch nur mit  $\frac{1}{4}$  berechnet werden, nur einfach, da ich für diese nicht viel wirken kann.

Speyer, den 7. März 1849.

G. L. Lang.

[2107.] Zu Inseraten empfehle ich den Herren Verlegern die bei mir erscheinende politische Zeitung

### „Die neue Zeit.“

Auflage 1600,

welche insbesondere jetzt durch die Anwesenheit des Kaiserl. Hoflagers, so wie die in dem benachbarten Kremsier tagende Reichs-Versammlung sehr verbreitet ist.

Jedoch bitte ich von den angezeigten Werken, besonders von politischen, einige Exemplare gleich mit zu senden, da ich für letztere in meiner Filialbuchhandlung zu Kremsier sicherer Absatz habe.

Dimùch, den 1. März 1849.

Ed. Höglzel.

[2108.] Heute haben wir unserm Leipziger Commissair Herrn F. A. Brochhaus eine größere Summe in R. R. östreich. Banknoten übermacht, und bieten allen jenen Handlungen, die sich bisher zur Annahme der Banknoten nicht entschlossen, nochmals ihren Saldo in Banknoten al pari, „1 fl. = 1 fl. 30 kr. G.-Mz.“ an.

Da vor der Hand noch gar keine Aussicht auf eine Besserung der österreichischen Geld-Verhältnisse ist, die es uns möglich machen könnten, wie früher in Gr. unsere Saldis zu zahlen, so dürfen wir erwarten, daß unser Anbieten von allen billig Denkenden angenommen wird.

Wir haben gleichzeitig unsern Herrn Commissair beauftragt, Baar-Paquete, so lange die gegenwärtige Geld-Crisis anhält, zurückzuweisen, und ersuchen wir hiervon gesl. Notiz zu nehmen. Seit 22 Jahren haben wir ehrlich und redlich gezahlt, allein wollten wir unter gegenwärtiger Zeit nicht wieder den oft unbilligen Forderungen wenigstens vieler Verleger nachgeben, so müßten wir rein umsonst arbeiten. — Den Handlungen, die die Verhältnisse des österreichischen Sortimentsbuchhändlers richtig beurtheillend, uns nicht

unter die unsoliden Handlungen gemischt und uns ungeschmälert Credit erhalten haben, sagen wir unsern ergebensten Dank.

Graz, 24. Februar 1849.

Damian S. Sorge.

### [2109.] Keine Anweisungen!

Von mehrten Seiten werden mir Anweisungen auf den hiesigen Platz eingesandt, zu deren Einziehung ich bisher mit Vergnügen behülflich gewesen.

Wer aber die gegenwärtige Lage der hiesigen Handlungen nicht absichtlich verkennen will und nun noch den schwankenden Cours des fast allein im Umlauf befindlichen ungarnischen Papiergeedes zu den österreichischen Banknoten berücksichtigt, der auch den besten Willen der Bezugenen lähmt, wird es mir nicht verargen, daß ich derlei Aufträge durchaus nicht mehr annehmen kann und jeden ohne weitere Erklärung zurückzuweisen genötigt bin.

Pest, 1. März 1849.

C. A. Hartleben.

### [2110.] Offerte.

Von dem Stahlstich: „Gustav“ gest. v. Oldermann, welcher sich als Beilage zu einer Zeitschrift vorz. eignet, besitzen wir die Platte und offeriren solche für Zehn Thaler baar, es können noch 500 gute Drucke abgezogen werden.

M. Cohn & Comp. in Berlin.

### [2111.] Zur gefälligen Notiz für süddeutsche Handlungen.

Im November v. J. ersuchte ich zugleich mit vier andern hiesigen Handlungen alle süddeutschen Herren Collegen, von welchen ich bisher per Frankfurt oder Stuttgart bezogen hatte, von Neujahr 1849 ab alle Sendungen über Leipzig

an mich zu richten. Ungeachtet dessen treffen noch viele Packete für mich bei den Herren Commissionairen in Frankfurt und Stuttgart ein.

Ich bringe deshalb meine Bitte nochmals allseitig in Erinnerung. Bloß Rheinische Handlungen bitte ich wie früher p. Kölner Verlagsverein an mich zu expediren.

Aachen, im März 1849.

J. A. Mayer.

### [2112.] Anfrage.

Die Herren Heinrich Brügmann und Hermann Fritzsche in Leipzig bieten in der Leipziger Zeitung wie im Leipziger Tageblatte:

Thibaut's und Schmidt's französische Wörterbücher der neuesten Auflage à 1 1/2 5 Mgr aus.

Wie ist dieses Verfahren zu nennen? Schleuderei oder solide Handlungsweise?

Der Unterzeichnete hat in Folge dieses Verfahrens beide Handlungen von seiner Auslieferungsliste gestrichen. Was werden die Herren p. h. Reclam in Leipzig und Westermann in Braunschweig thun?

Grimma, den 12. März 1849.

J. W. Gebhardt.

### [2113.] Gesuch.

Es suchtemand das Börsenblatt für 1849 gemeinschaftlich zu halten; Herr B. Hermann gibt Auskunft darüber.

### [2114.] Bitte.

Sollte mir von irgend einer Seite der jetzige Aufenthaltsort eines Herrn A. G. Haupt (gelehrter Buchdrucker—zuletzt hatte er ein Leseinstitut in Hannover, ist aber seit November vor Jahres von da verschwunden) angegeben werden können, so würde ich es als eine große Gefälligkeit ansehen.

Leipzig, 12. März 1849.

Ergebnest  
Herrn. Fritzsche.

## Übersicht des Inhalts.

Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Geschäftliches. — Zu Mühlmann's Wittwenkassen-Vorschlag. — Weiteres zur Beurtheilung des sächsischen Presgesetzes vom 18. November 1848. — Auch einmal wieder Etwas wie es leider alle Tage passirt. — Weitere Fragen. — Neuigk. der ausländischen Literatur. — Anzeigeblaat No. 2016 — 2114. — Leipziger Börse am 14. März 1849.

|                            |                                 |                             |                                 |
|----------------------------|---------------------------------|-----------------------------|---------------------------------|
| Adolf & Co. 2090.          | Flemming 2020. 2033. 2036.      | Kirchner 2098.              | Saunier 2052.                   |
| Anonyme 2019. 2021. 2065.  | Frank in P. 2070.               | Kogler 2085.                | Schäfer in M. 2102.             |
| 2103. 2104. 2105. 2113.    | Fritzsche, H. 2041. 2091. 2114. | Kollmann, Ch. E. 2057.      | Schlesinger'sche B. 2039. 2049. |
| Appel 2048. 2056.          | Gebhard in St. 2112.            | Kummer in B. 2031.          | Schnieder & Co. 2080.           |
| Armbreiter 2061.           | Goedtsche in M. 2042.           | Kütfchner 2096.             | Schref, E. 2079. 2088.          |
| Arnold in C. 2047.         | Halenja in B. 2081.             | Lang in Sy. 2106.           | Schulze in D. 2083.             |
| Asper & Co. 2051. 2084.    | Hartleben 2109.                 | Lauter & Co. 2037.          | Sramer 2038. 2050.              |
| Auffarth 2075.             | Häffel 2029.                    | Levysohn in St. 2062.       | Suypan 2045.                    |
| Baensch, E. 2060. 2087.    | Heg in E. 2072.                 | Löning & Co. 2043.          | Tendler & Co. 2025.             |
| Baer, J. 2067. 2068.       | Hebbmann in St. St. 2082.       | Mayer in A. 2111.           | Thomas 2066.                    |
| Beck in N. 2073.           | Heyn in G. 2097.                | Mayer, G. in E. 2023. 2026. | Trautwein'sche B. 2099.         |
| Braumüller 2059.           | Hesse 2076.                     | Meißner & Sch. 2027.        | Twietmeyer 2055.                |
| Braune 2035.               | Hirschwald 2016.                | Meyer in K. 2054.           | Velhagen & R. 2034.             |
| Brockhaus 2028.            | Hitt 2077. 2101.                | Nasse 2017. 2032.           | Verlags Cptr. in G. 2103.       |
| Calve 2095.                | Hoffmann in St. 2064.           | Nast in A. 2071.            | Weber, J. J. in E. 2044.        |
| Cohn & Co. 2110.           | Hödlzel 2107.                   | Neupert 2078.               | Weigel, R. 2093.                |
| Graz & G. 2094.            | Jasper H. & M. 2018.            | Nicolai in B. 2069.         | Weigel, J. D. 2024. 2086.       |
| Damian & G. 2108.          | Zentrich & Stage 2063.          | Reuter & St. 2040.          | Weisse in St. 2089.             |
| Erged. d. Herold 2022.     | Rientreich 2074.                | Rubach's Verlag 2058.       | Wienbraß in E. 2100.            |
| Erged. d. Locomotive 2046. | Riebling & Co. 2030. 2053.      | Ruegenberg 2092.            |                                 |

### Leipziger Börse am 14. März 1849.

| Curse<br>im 14 Thaler-Fuss.  | Ange-<br>boten.  | Ge-<br>sucht.             |
|--|------------------|---------------------------|
| Amsterdam pr. 250 Ct. fl.  | 1 k. S.<br>2 Mt. | —<br>—                    |
| Augsburg pr. 150 Ct. fl.   | 1 k. S.<br>2 Mt. | 102 1/2<br>—              |
| Berlin pr. 100 ,f Pr. Crt.   | 1 k. S.<br>2 Mt. | 99 1/2<br>—               |
| Bremen pr. 100 ,f Lsdr. à 5 ,f   | 1 k. S.<br>2 Mt. | 112 1/2<br>—              |
| Breslau pr. 100 ,f Pr. Crt.  | 1 k. S.<br>2 Mt. | 99 1/2<br>—               |
| Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W.   | 1 k. S.<br>2 Mt. | 56 15/16<br>—             |
| Hamburg pr. 300 Mk. Bco.   | 1 k. S.<br>2 Mt. | 150 3/4<br>—              |
| London pr. 1 Pf. St.   | 1 k. S.<br>3 Mt. | 6.25 1/2<br>6.25 1/4<br>— |
| Paris pr. 300 Frs.   | 1 k. S.<br>3 Mt. | 81 1/2<br>—               |
| Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.  | 1 k. S.<br>3 Mt. | 90 1/2<br>—               |
| Augustd'or à 5 ,f à 1/35 Mk. Br. und<br>à 21 K. 8 G. . . . . auf 100         | —                | —                         |
| Pr. Friedrichsd'or à 5 ,f idem   | —                | —                         |
| And. ausl. Louisd'or à 5 ,f nach<br>ger. Ausmünzungsfusse                    | d°               | 12 1/2                    |
| K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück                                  | —                | 5,5 17 1/2                |
| Holland. Due. à 3 ,f . . . . . auf 100                                       | —                | 6 1/2                     |
| Kaiserl. d°. d°. . . . .   | —                | 6 1/2                     |
| Bresl. d°. à 65 1/2 As . . . . .   | d°               | 6 1/2                     |
| Passir d°. d°. à 65 As . . . . .   | d°               | 6                         |
| Conv.-Spec. u. Guld. . . . .   | d°               | —                         |
| Idem 10 u. 20 Kr. . . . .  | d°               | 2 1/4                     |
| Gold pr. Mark sein Cölln. . . . .  | —                | —                         |
| Silber .. d°. d°. . . . .  | —                | —                         |
| <b>Staatspapiere und Actionen</b>  |                  |                           |
| <i>excl. Zinsen.</i>   |                  |                           |
| Königl. Sächs. Staats-Papiere<br>à 3% im von 1000 und 500 ,f . . .           | 79 3/4           | —                         |
| 14 ,f Fuss kleinere . . . . .  | —                | —                         |
| — d°. — von 500 ,f à 4% . . . . .  | 88 1/4           | —                         |
| — d°. — von 500 u. 200 ,f à 5% . . .   | 101 1/4          | —                         |
| — d°. — kleinere . . . . .   | —                | —                         |
| Königl. Sächs. Landrentenbriefe<br>à 3 1/3 % im von 1000 und 500 ,f . . .    | —                | 83 1/4                    |
| 14 ,f Fuss kleinere . . . . .  | —                | —                         |
| Action der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis<br>Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 ,f | 78               | —                         |
| K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine<br>à 3% im von 1000 und 500 ,f . . .     | —                | 79                        |
| 20 fl. Fuss kleinere . . . . .   | —                | —                         |
| Leipziger Stadt-Obligationen<br>à 3% im von 1000 und 500 ,f . . .            | —                | 89 1/4                    |
| 14 ,f Fuss kleinere . . . . .  | —                | —                         |
| Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 ,f . . .  | 82 1/2           | —                         |
| à 3 1/3 % . . . . .  | —                | —                         |
| d°. lausitzer d°. à 3% . . . . .   | 78 1/2           | —                         |
| d°. d°. à 3 1/2 % . . . . .  | 90               | —                         |
| d°. d°. à 4% . . . . .   | 99 1/2           | —                         |
| Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-<br>Obligationen à 3 1/2 % . . . . .     | 97 1/4           | —                         |
| Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe<br>zu 10 ,f à 4% . . . . .                | —                | —                         |
| Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine<br>à 3 1/2 % in Pr. Crt. pr. 100 . . .     | —                | —                         |
| Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 1/2 %<br>(300 Mk. Bco. = 150 ,f) . . . . .       | —                | —                         |
| K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv.<br>à 5% laufende Zinsen               | —                | —                         |
| à 4% à 103% im 14 ,f Fuss  | —                | —                         |
| à 3% à 103% im 14 ,f Fuss  | —                | —                         |
| Action d. W. B. pr. St. à 103% . . .   | —                | —                         |
| Leipz. Bank Action à 250 ,f pr. 100  | 142              | —                         |
| Lpz.-Dresd. Eisenb. Act. à 100 ,f pr. 100                                    | 95 1/2           | —                         |
| Sächs.-Schles. d°. d°. pr. 100   | 73 1/4           | —                         |
| Chemn.-Risaer d°. d°. pr. 100  | 20 1/2           | —                         |
| Löbau-Zittauer d°. d°. pr. 100   | 14 1/2           | —                         |
| Magdeb.-Leipz. d°. d°. pr. 100   | 167              | —                         |

Berantwortlicher Redacteur: G. Remmelmann. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner.